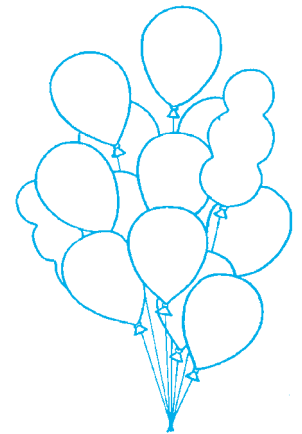
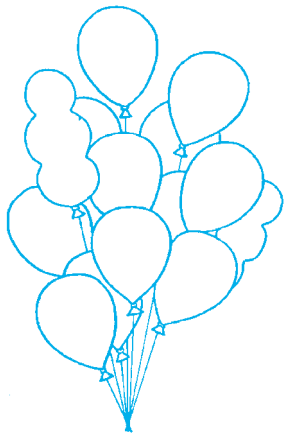


# Stadt Anzeiger

Amtsblatt der Stadt Allstedt mit den Ortsteilen  
Jahrgang 3 · Nummer 6  
Mittwoch, den 6. Juni 2012

## 15. Heimatvereinsfest

am 09.06.2012



Wo?: Allstedt, Markt 11  
10.00 Uhr: Böllerschießen Schützenverein Beyernaumburg

### Begrüßung

- > Musikalischer Frühschoppen
- > Mittagessen aus der Gulaschkanone,
- > Fischbrötchen und selbst gebackener Kuchen
- > Zahlreiche Überraschungen für Kinder
- > Abwechslungsreiches Nachmittagsprogramm



20.00 Uhr Tanz in den Sommerabend mit „Rena & Band“  
Eintritt frei!



Am 21.06.2012 - 19.00 Uhr - lädt der Heimatverein  
zum Sommersonnenwendfeuer auf dem Schlossberg ein.



Der Vorstand

Beyernaumburg, Einsdorf, Einzingen, Emseloh, Holdenstedt,  
Katharinenrieth, Klosternaundorf, Liedersdorf, Mittelhausen,  
Niederröblingen, Nienstedt, Othal, Pölsfeld, Sotterhausen,  
Winkel, Wolferstedt

**Stadt Allstedt**

Forststraße 9  
06542 Allstedt  
Internet-Adresse: [www.allstedt.info](http://www.allstedt.info)  
E-Mail-Adresse: [info@allstedt.info](mailto:info@allstedt.info)

**Öffnungszeiten der Verwaltung**

allgemeine Öffnungszeiten aller Ämter in Allstedt

Dienstag	von	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
und	von	13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Donnerstag	von	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
und	von	13.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag	von	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

**Struktur der Verwaltung**

**Forststraße 9** in Allstedt:

Tel.-Nr. 03 46 52/86 40

Bürgermeister Tel. 03 46 52/8 64 13

Sekretariat - Frau Hoffmann Tel. 03 46 52/8 64 10

Personal - Frau Schnetter Tel. 03 46 52/8 64 12

Fax Tel. 03 46 52/8 64 14

**Sachbereich 1**

Finanzen - Frau Peukert Tel. 03 46 52/8 64 20

Vollstreckung - Frau Benkenstein Tel. 03 46 52/8 64 27

Frau Unger Tel. 03 46 52/8 64 28

Kasse - Frau Scholz Tel. 03 46 52/8 64 26

Frau Gehlmann Tel. 03 46 52/8 64 25

Steuern - Frau Rebhahn Tel. 03 46 52/8 64 29

**Sachbereich 2**

**Ordnungsamt** - Herr Röder Tel. 03 46 52/8 64 37

Herr Hofmann,

Frau Kaul Tel. 03 46 52/8 64 32

Friedhofs-

verwaltung Frau Weidenhagen Tel. 03 46 52/8 64 35

Meldestelle - Frau Müller Tel. 03 46 52/8 64 33

Standesamt - Frau Busemann Tel. 03 46 52/8 64 34

Fax: Ordnungsamt Tel. 03 46 52/8 64 36

**Sachbereich 3**

**Hauptamt** - Frau Kögel Tel. 03 46 52/8 64 11

Soziales - Frau Scholz Tel. 03 46 52/8 64 17

Frau Stadermann Tel. 03 46 52/8 64 16

Märkte, Öffentlich-

keitsarbeit - Frau Busch Tel. 03 46 52/8 64 30

Liegenschaften,

UHV - Frau Milde Tel. 03 46 52/8 64 21

Doppik - Frau Wirth Tel. 03 46 52/8 64 23

Jugendarbeit Frau Gröbner Handy 01 51/12 00 21 44

**Sachbereich 4**

**Bauverwaltung** - Frau Herrmann Tel. 03 46 52/8 64 60

Herr Schüßler Tel. 03 46 52/8 64 61

Herr Lisker Tel. 03 46 52/8 64 62

Frau Ehrich Tel. 03 46 52/8 64 63

**Bürgermeister/Ortsbürgermeister und ihre Sprechzeiten****Stadt Allstedt**

**Bürgermeister:** Herr Jürgen Richter

Sprechzeit:

Jeden Dienstag 14.00 - 18.00 Uhr

donnerstags 14.00 - 17.00 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter

Telefon-Nr.: 03 46 52/222 o. 223

**Ortsbürgermeister:** Herr Thomas Schlennstedt

Sprechzeit:

Jeden Mittwoch 17.00 - 18.30 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter

Telefon-Nr.: 03 46 52/67 06 22

Büro: Markt 10, Eingang Erdgeschoss

**OT Beyernaumburg**

Ortsbürgermeister: Jörg Schröder

Sprechzeit:

Jeden Montag von 17.00 bis 19.00 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter

Telefon-Nr.: 0 34 64/57 17 16

**OT Emseloh**

Ortsbürgermeister: Herr Gerold Münch

Sprechzeit:

tägl. ab 18.00 Uhr nach Vereinbarung (Tel.: 03 46 59/6 02 53)

Gemeindebüro - Tel.: 03 46 59/6 04 04, Fax: 6 03 70

**OT Holdenstedt**

Ortsbürgermeisterin: Frau Kerstin Ibe

E-Mail-Adresse: [Gemeinde.Holdenstedt@web.de](mailto:Gemeinde.Holdenstedt@web.de)

Sprechzeit:

Jeden **Mittwoch** von 16.00 bis 18.00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung!

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter

Telefon-Nr.: 03 46 59/6 02 86

**OT Katharinenrieth**

Ortsbürgermeister: Herr Andreas Loel

Sprechzeit:

Jeden Montag 18.00 - 19.00 Uhr und nach telef. Absprache

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter

Telefon-Nr.: 03 46 52/775 (privat)

**OT Liedersdorf**

Ortsbürgermeister: Herr Egon Ottilie

Sprechzeit:

Jeden **Mittwoch** von 16.00 bis 17.00 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter: 03 46 59/6 10 11

Telefonische Absprachen bitte unter Tel.-Nr.: 01 62/3 36 05 57

**OT Mittelhausen**

Ortsbürgermeister: Herr Bernd Malschulat

E-Mail-Adresse: [gemeinde-mittelhausen@web.de](mailto:gemeinde-mittelhausen@web.de)

Sprechzeit:

Mittwoch in Mittelhausen 17.00 - 18.00 Uhr

jeden letzten Mittwoch des Monats in Einsdorf (Dorfgemeinschaftshaus) 18.00 - 18.30 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter

Telefon-Nr.: 01 51/12 00 21 11

**OT Niederröblingen**

Ortsbürgermeister: Herr Klaus-Dieter Pallmann

Sprechzeit:

Jeden Donnerstag 17.00 - 18.00 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter

Telefon-Nr.: 01 73/5 89 20 01

**OT Nienstedt/Einzingen**

Ortsbürgermeisterin: Frau Margrit Kühne

Sprechzeit:

in Nienstedt in der Feuerwehr

Jeden Donnerstag 17.00 - 18.00 Uhr

in Einzingen in der Feuerwehr

Jeden Donnerstag 18.15 - 19.15 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter

Telefon-Nr.: 03 46 52/590 in Nienstedt

**OT Pölsfeld**

Ortsbürgermeister: Herr Holger Reppin

E-Mail: [Reppin2@gmx.de](mailto:Reppin2@gmx.de)

Sprechzeit nach telefonischer Anmeldung!

Tel.-Nr.: 0 34 64/58 23 94 und 58 25 26

Die **Bürgersprechstunden dienstags fallen bis auf Weiteres aus.** Bei wichtigen Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an

ihren Ortsbürgermeister über o. g. Telefonnummern.

**OT Sotterhausen**

Bürgermeister: Herr Hagen Böttger

Sprechzeit:

Jeden Mittwoch von 16.00 Uhr - 17.00 Uhr

Tel.: 0 34 64/57 30 08

**OT Winkel**

Ortsbürgermeister: Frau Mathilde Kamprad

Sprechzeit:

Jeden Dienstag 9.00 - 13.00 Uhr

Jeden Donnerstag 9.00 - 13.00 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr.: 626

**OT Wolferstedt**

Ortsbürgermeister: Herr Wolfgang Hoehne

E-Mail-Adresse: Gemeinde.Wolferstedt@t-online.de.

Sprechzeit:

Jeden Donnerstag 16.30 - 19.00 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 639

**Schiedsstelle der Stadt Allstedt**

Rathaus, Markt 10 in Allstedt, Sitzungssaal

**Sprechzeiten:**

Jeden 1. Donnerstag im Monat von 16.00 bis 17.00 Uhr

Tel.-Nr.: am Sprechtag: 03 46 52/223

Vorsitzender: Herr Herbert Fuß

Stellvertreter: Frau Klaudia Tränkler, Frau Ina Schmidt

**Wohnungsgesellschaft Allstedt mbH****06542 Allstedt, Markt 10**

Telefonisch zu erreichen unter Tel.-Nr.: 03 46 52/1 08 07 und 1 08 08

Sprechzeit:

Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr

und 13.00 - 18.00 Uhr

Donnerstag 13.00 - 15.00 Uhr

An anderen Tagen keine Sprechzeit.

**Polizeistation Allstedt**

Die nicht ständig besetzte Polizeistation Allstedt befindet sich in der Stadtmühle 2 in Allstedt und ist unter der Telefon-Nr.: 03 46 52/ 67 80 90 zu erreichen.

Bei Ereignissen von polizeilichem Interesse, Anfragen o. Ä. kann auch das Polizeirevier Sangerhausen unter der Tel.-Nr. 0 34 64/ 25 40 oder der Notruf 110 verständigt werden.

**Redaktions- und Annahmeschluss**

Die Annahme von Manuskripten für Ausgabe 07/12 des Amtsblattes der Stadt Allstedt kann bis zum **03.07.2012** - 15.00 Uhr - erfolgen. Veranstaltungstermine, die kostenlos veröffentlicht werden, können für den Zeitraum 11.07.2012 bis 07.08.2012 gemeldet werden. Voraussichtlicher Auslieferungstermin von Ausgabe 07/12 ist Mittwoch, der 11.07.2012. In unserem Amtsblatt können Sie auch mit einem Inserat für Ihr Produkt, welches Sie herstellen oder vertreiben bzw. für Ihre Dienstleistung werben.

Auch Familienanzeigen, wie Glückwünsche zu besonderen Anlässen, Danksagungen zur Hochzeit, Silberhochzeit oder zum runden Geburtstag werden nach Ihren Wünschen veröffentlicht.

**Öffentliche Bekanntmachungen****Stadt Allstedt****Beschlüsse aus der Sitzung des Stadtrates der Stadt Allstedt am 30.04.2012****Beschluss-Nr.: 229-24/12**

Beschluss über das Haushaltskonsolidierungskonzept der Stadt Allstedt 2012 - 2015

**Beschlusstext:**

Der Stadtrat beschließt:

(1) Das Haushaltskonsolidierungskonzept der Stadt Allstedt für die Jahre 2012 - 2015 wird in der vorliegenden Fassung beschlossen. Das Konzept ist Bestandteil des Beschlusses.

(2) Die Verwaltung wird beauftragt, alle weiteren Schritte einzuleiten und auszuführen.

*Richter, Bürgermeister*

**Beschlüsse aus der Sitzung des Stadtrates der Stadt Allstedt am 21.05.2012****Beschluss-Nr.: 231-25/12**

Beitritt der Stadt Allstedt zur „Standortmarketing Mansfeld-Südharz“ GmbH

**Beschlusstext:**

Der Stadtrat beschließt:

01 Die Stadt Allstedt tritt zum frühestmöglichen Zeitpunkt der „Standortmarketing Mansfeld-Südharz GmbH“ bei.

02 In Umsetzung des Beitritts der Stadt Allstedt bildet der vorliegende Gesellschaftsvertrag die Grundlage für den Beitritt in die Gesellschaft.

03 In Umsetzung des Beitritts der Stadt Allstedt in die Gesellschaft bildet der vorliegende Finanzierungsvertrag als Anlage zum Gesellschaftsvertrag die Grundlage für den Beitritt in die Gesellschaft.

04 In Umsetzung des Beitritts der Stadt Allstedt in die Standortmarketinggesellschaft wird eine Analyse nach § 123 GO LSA durchgeführt.

05 Der Bürgermeister wird beauftragt alle rechtlichen Schritte einzuleiten und durchzuführen, der rechtsverbindliche Beitritt erfolgt durch nochmaligen Stadtratsbeschluss.

*Richter, Bürgermeister*

**Beschluss-Nr.: 232-25/12**

Personalangelegenheiten

Dem Beschluss wurde zugestimmt.

*Richter, Bürgermeister*

**Mitteilungen****Aus der Stadtverwaltung****Aus der Arbeit des Seniorenrates Allstedt-Kaltenborn**

Der SR lädt die Delegierte und Gäste herzlich zur Delegiertenversammlung in die Begegnungsstätte der Volksolidarität Allstedt (in der Grundschule) ein.

**Wann:** Donnerstag, den 14.06.2012

**Beginn:** 14.00 Uhr

Zur Tagesordnung gehören:

## Kulturprogramm

Berichte über die Arbeit des SR, des Kassenwarts, des Revisors  
Erläuterungen zur neuen Satzung  
Diskussion

- Nichts ist mühsam, was man willig tut -

Herzliche Einladung!

S. Kundrat

**Abwasserzweckverband „Südharz“**

Körperschaft des öffentlichen Rechts

**Der Abwasserzweckverband „Südharz“ informiert über folgende Veröffentlichung im Amtsblatt „Sangerhäuser Nachrichten“ Nr. 8/2012 vom 27.04.2012:**

1. Beschluss über die 2. Änderung der Satzung über die Erhebung von Beiträgen, Gebühren und Kostenerstattungen für die Abwasserbeseitigung des AZV „Südharz“ (Abwasserbeseitigungsabgabensatzung) - 2. Änderungssatzung - Beschluss-Nr.: 2-16/12
2. Beschluss zur Ermächtigung einer Darlehensaufnahme aus dem Wirtschaftsplan 2011 - Beschluss-Nr.: 3-16/12
3. Beschluss zur Übernahme von Anlagevermögen Mischwasserkanal Edersleben, Ernst-Thälmann-Straße, Beschluss-Nr.: 4-16/12
4. Beschluss über den Vertrag über die Gremienarbeit „Lenkungsgruppe Stadtentwicklung, Sangerhausen“ - Beschluss-Nr.: 5-16/12
5. Beschluss zur Beauftragung der Baumaßnahme Sangerhausen OT Obersdorf, 1. BA „Mühlberg“ mit Kreditaufnahme - Beschluss-Nr.: 6-16/12
6. Beschluss zur Beauftragung der Baumaßnahme Sangerhausen, OT Wippra, Hauptpumpwerk und Verbindungsleitung zur Kläranlage mit Kreditaufnahme - Beschluss-Nr.: 7-16/12
7. Beschluss zur Sicherung der Baumaßnahme Kläranlage Wippra - Verpflichtung für den Anteil aus 2012 - Beschluss-Nr.: 8-16/12
8. Beschluss über die Auftragsvergabe für Klärschlammtransport von zentralen Kläranlagen im Verbandsgebiet des Abwasserzweckverbandes „Südharz“ - Beschluss-Nr.: 9-16/12
9. Beschluss zum Ankauf von zwei Grundstücken zur Errichtung von abwassertechnischen Anlagen - Beschluss-Nr.: 10-16/12
10. Beschluss über den Erlass Beitragserhebung des ehemaligen Geländes der Mafa - Beschluss-Nr.: 11-16/12
11. Beschluss zur befristeten Niederschlagung von Forderungen für 2 Jahre aus Gebühren- und Beitragsbescheiden sowie Kostenerstattungen und Abwasserabgabe - Beschluss-Nr.: 12-16/12
12. Beschluss zum Erlass von Forderungen aus Gebühren infolge der Nichtbetreibbarkeit - Beschluss-Nr.: 13-16/12

**Ferienbericht der Kinder- und Jugendarbeit****Erste Kinder-Motorrad-Ausfahrt mit dem MZ-Club**

Am Samstag, dem 19.05.2012 startete der Kreis-, Kinder- und Jugendring Mansfeld-Südharz e. V. mit den Motorrad-Freunden des MZ-Clubs zur ersten Kinder-Motorrad-Ausfahrt. Neben der Mitfahrt direkt hinter dem Fahrer, bestand auch die Möglichkeit die Reise in einem Beiwagen anzutreten. Mit kleinen Straßensperren durch quer gestellte Motorräder und Warnwesten wurde für ausreichend Sicherheit gesorgt.

Nachdem die Kinder sich das gewünschte Gefährt ausgesucht hatten und mit einem Helm ausgestattet wurden, starteten wir in Kolonne in Richtung Kelbra. Von Sangerhausen aus, fuhren die Biker mit einem gemütlichen Tempo über Oberröblingen, Edersleben, Riethnordhausen, Hackpüffel, Tilleda bis zum Kelbraer Stausee. Nach einem kleinen Abstecher auf den Kyffhäuser wurden hier leckere Würstchen gegrillt, Biker-Berichte ausgetauscht sowie mit den Kids Fußball und Federball gespielt. Am Ufer des Stausees zeigten einige Motorrad-Freunde ihr Können, Steinen über die Wasseroberfläche springen zu lassen. Die Kinder hatten viel Spaß dabei, ihnen nachzueifern.



Nach ca. zwei Stunden Aufenthalt mit Spiel und Spaß starteten die MZ-Freunde ihre Motorräder für die Rückfahrt nach Sangerhausen. Den Reaktionen der Kinder konnten wir entnehmen, dass sie ihren Eltern mit Stolz und Freude von dieser Tour berichten werden.

**Tagesausflug in den Heidepark Soltau**

Michelle, Lilli-Marie, Justin und Florian zeigen, wie viel Spaß sie hatten





Ganz viel Spaß hatten wir auch bei der Tagesfahrt in den Heidepark Soltau am 22.05.2012. Organisiert wurde dieser Ausflug vom KKJR Mansfeld-Südharz e. V. Nach der langen Busfahrt stürzten wir uns mit rund 50 Kindern und Jugendlichen ins Abenteuer. Auch der Wettergott meinte es gut. Bei strahlendem Sonnenschein entdeckten wir die Geheimnisse des Freizeitparks.

In vier Themen-Bereichen erwarteten uns Achterbahnen, Spielplätze, Karussells der verschiedensten Arten und natürlich ein leckeres Eis. Von den Höhen des Panoramaturms aus, betrachteten die Kids den Park in seiner kompletten Vielfalt und Reichweite. Nach erlebnisreichen Stunden im Heide-Park traten wir am späten Nachmittag die Heimreise an.

Fasziniert von den zahlreichen Attraktionen erzählten Lilli-Marie und Michelle uns stolz: „Die Looping-Achterbahn fanden wir voll cool. Aber auch das Rafting war richtig toll. Hier konnten wir uns etwas erfrischen.“

Ihre Kinder- und Jugendbeauftragte der Stadt Allstedt  
Madlen Gröbner



## Allstedt

*Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Allstedt alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen*



- |                                    |                    |
|------------------------------------|--------------------|
| am 06.06. Frau Gerda Wiegand       | zum 75. Geburtstag |
| am 09.06. Frau Irma Hartwich       | zum 75. Geburtstag |
| am 10.06. Herrn Wolfgang Bösche    | zum 73. Geburtstag |
| am 10.06. Herrn Manfred Hoffmann   | zum 77. Geburtstag |
| am 10.06. Frau Käte Scharf         | zum 86. Geburtstag |
| am 12.06. Frau Irmtraud Wienholz   | zum 79. Geburtstag |
| am 13.06. Frau Margot Dingfeldt    | zum 80. Geburtstag |
| am 13.06. Herrn Horst Schlennstedt | zum 77. Geburtstag |
| am 14.06. Frau Lotte Wagner        | zum 77. Geburtstag |
| am 15.06. Frau Karla Klemens       | zum 73. Geburtstag |
| am 15.06. Frau Ursula Lichner      | zum 74. Geburtstag |
| am 15.06. Frau Helga Petermann     | zum 87. Geburtstag |
| am 16.06. Frau Ruth Barth          | zum 84. Geburtstag |
| am 16.06. Frau Inge Kuhleminn      | zum 74. Geburtstag |
| am 17.06. Herrn Joachim Feistel    | zum 87. Geburtstag |
| am 18.06. Frau Helga Gosch         | zum 78. Geburtstag |
| am 18.06. Frau Gisela Zöllner      | zum 83. Geburtstag |

- |                                     |                    |
|-------------------------------------|--------------------|
| am 19.06. Frau Renate Schart        | zum 76. Geburtstag |
| am 20.06. Frau Ilse Coccejus        | zum 74. Geburtstag |
| am 20.06. Frau Edith Gebicke        | zum 73. Geburtstag |
| am 20.06. Frau Elfriede Ringleb     | zum 84. Geburtstag |
| am 23.06. Herrn Gustav Queisser     | zum 86. Geburtstag |
| am 23.06. Frau Frieda Schröter      | zum 88. Geburtstag |
| am 24.06. Frau Annelies Gärtner     | zum 76. Geburtstag |
| am 25.06. Frau Irma Schäfer         | zum 84. Geburtstag |
| am 26.06. Frau Hildegard Kühnold    | zum 88. Geburtstag |
| am 27.06. Frau Reinhild Baumbach    | zum 74. Geburtstag |
| am 27.06. Frau Rita Mann            | zum 78. Geburtstag |
| am 29.06. Frau Anneliese Ehrlert    | zum 80. Geburtstag |
| am 29.06. Herrn Siegfried Gosch     | zum 80. Geburtstag |
| am 29.06. Frau Dora Loel            | zum 78. Geburtstag |
| am 30.06. Frau Ruth Rößler          | zum 78. Geburtstag |
| am 30.06. Herrn Heinz Stock         | zum 83. Geburtstag |
| am 01.07. Frau Ursula Sander        | zum 82. Geburtstag |
| am 01.07. Frau Charlotte Stahr      | zum 76. Geburtstag |
| am 02.07. Frau Meta Lienhard        | zum 88. Geburtstag |
| am 04.07. Herrn Peter Lindner       | zum 70. Geburtstag |
| am 06.07. Herrn Heinz Schäfer       | zum 84. Geburtstag |
| am 07.07. Frau Irene Aulich         | zum 82. Geburtstag |
| am 07.07. Frau Renate Geßner        | zum 71. Geburtstag |
| am 08.07. Frau Rosalinde Resnischek | zum 81. Geburtstag |

## Aus dem Rathaus berichtet

Der Geist der Zeit geht mit. Oder warum sollte uns die Demographie einholen?

In letzter Zeit weht ein rauer Wind, denn bei vielen Fördermittelanträgen geht es der Landesregierung schon um die Entwicklungsprognosen bis 2025. Diese Kindereinrichtung oder jene Schulkonzeption stehen zur Debatte und öffentlichen Diskussion. Nun kann man die Statistik hoch und runter rechnen, mal mehr aber eher weniger, was Land und Leute in der Einheitsgemeinde ausmacht. Diesen oder jenen Ortsteil dürfte es dann nicht mehr geben, wenn man bis zu Ende rechnet. Aber das Gefühl und so manche Tatsache sprechen eine andere Sprache. Das sind diese so genannten Haltefaktoren zum gemeinschaftlichen Leben, welche in den Ortsteilen und damit Vorort gelebt werden. Aktionen für unser Dorf, Vereine im ehrenamtlichen Engagement, Burschentanz und Feuerwehrfest allesamt auch in Hilfe zur Selbsthilfe. Hauptamtlichen Trägern allein kann das nicht gelingen. Die Theorie die Probleme der Zukunft mit Strategien von gestern zu lösen, geht nicht auf. Hauptamtlichen Trägern wird es allein nicht gelingen. Nachwuchssorgen sind ein wesentlicher Tenor, wenn ich so manches Gespräch führe. Neulich beim SV Emseloh traf mich doch eine Überraschung. Die Frauensportgruppe ist sehr aktiv, dafür gab es auch vom Vorsitzenden P. Müller das Dankeschön. Die Kegelfreunde spielen gern um die letzten Punkte gegen Allstedt, nichts Unbekanntes in den letzten 2 Jahren! Aber Ihr Matador ist mit der Jüngste in den Reihen. Der Stolz über Danny Lier überwiegt dann auch alles andere und stimmt frohen Mutes.



Danny Lier (links) Kreismeister, 5. der Landesmeisterschaft, Jugendchampionsieger im Land Sachsen/Anhalt und Mitglied der Landesauswahl ist in guter Gesellschaft



Eine sportliche Frauengruppe ist der Stolz des SV Emseloh

Zum Lindenmarkt, am 8. Juli, werden wir mit der Envia und Mitgas vorweg gehen und gutes tun im Städtewettbewerb 2012. Gemeinsam radeln wir um ein Projekt eines gemeinnützigen Vereins, welches mit Geld unterstützt werden soll.

Dem Siegerprojekt im Städtewettbewerb winken 12.000 EUR, dem 2. Platz 9.000 EUR und dem 3. Platz 7.000 EUR. Die Plätze 4 - 10 erhalten zwischen 6.000 EUR und 2.500 EUR. Auch die folgenden Plätze 11 bis 32 (sowie Städte/Gemeinden sollen es sein) gehen nicht leer aus: Jeder erreichte Kilometer bringt 4 EUR! Wir brauchen jeden Teilnehmer, besonders hoffe ich auf Vereine, Sportgemeinschaften und Fitness-Begeisterte. Und für das Kinderrad setze ich natürlich auf unseren Nachwuchs bis Größe 1,50 m.

Was den einen die Jugendweihe, ist den anderen die Konfirmation. Konfirmation heißt Bekräftigung als feierliche Segenshandlung. Allen Konfirmanden in den Ortsteilen der Stadt Allstedt meinen herzlichen Glückwunsch.

Bekräftigung ist besser als manche Statistik!

Ihr Bürgermeister

## Städtewettbewerb 2012

**Am 8. Juli 2012  
von 12.00 bis 18.00 Uhr  
zum 185. Lindenmarkt in Allstedt**



Unsere Stadt braucht Ihre Unterstützung.

Liebe Bürger, liebe Vereine!

Allstedt braucht Sie beim Städtewettbewerb 2012. Treten Sie mit uns in die Pedale und erradeln Sie bis zu 12.000 Euro für ein Projekt eines gemeinnützigen Vereins. Die Konkurrenz ist stark, immerhin treten wir gegen 32 Städte und Gemeinden an.

Die Aufgabe: Auf einem Erwachsenen- oder einem Kinderfahrrad legt jeder Teilnehmer so viele Kilometer wie möglich zurück. Dem Siegerprojekt der erstplatzierten Stadt winken 12.000 Euro, dem der zweitplatzierten 9.000 Euro und dem drittplatzierten 7.000 Euro.

Die Plätze 4 bis 10 erhalten zwischen 6.000 Euro und 2.500 Euro. Auch die folgenden Plätze 11 bis 33 gehen nicht leer aus. Jeder erreichte Kilometer bringt 4 Euro.

Welches Projekt eines gemeinnützigen Vereins mit dem Geld unterstützt wird, entscheiden Sie am Veranstaltungstag per Stimmzettel vor Ort oder auf [facebook.com/enviaM](https://www.facebook.com/enviaM). Wir brauchen jeden Teilnehmer, besonders hoffe ich auf Vereine, Sportgemeinschaften und Fitness-Begeisterte.

### Ich zähle auf Ihre Unterstützung!

Ihr Bürgermeister

Jürgen Richter

### Spielregeln

1. Die Gesamtzeit für den Städtewettbewerb beträgt 6 Stunden.
2. Es stehen in jeder Stadt zwei professionelle Sportgeräte zur Verfügung.
3. Jeder Teilnehmer darf sich nur einmal an einem Sportgerät am Wettbewerb beteiligen. Alle Teilnehmer werden namentlich erfasst.\*
4. Für Erwachsene ist eine Aktionszeit von maximal 10 Minuten vorgesehen. Die maximale Aktionszeit am Kinderrad beträgt 5 Minuten.
5. Das Kinderfahrrad darf nur von Kindern und Jugendlichen bis zu einer Größe von 1,50 Meter genutzt werden.
6. Ein Wechsel findet erst nach Stillstand der Sportgeräte statt.
7. Die Bedienung erfolgt durch das Betreuungspersonal.
8. Die Benutzung der Geräte ist auf eigene Gefahr.
9. Personen mit gesundheitlichen Risiken sind von der Teilnahme am Wettbewerb ausgeschlossen.
10. Kinder und Jugendliche unter 14 Jahren dürfen nur m Begleitung ihrer Eltern oder einer Aufsichtsperson am Wettbewerb teilnehmen.
11. enviaM und MITGAS behalten sich vor, einzelne Personen vom Wettbewerb auszuschließen.

\* enviaM und MITGAS erheben, verarbeiten und nutzen die Daten zur Durchführung des Städtewettbewerbs gemäß den Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes.

**NEU 2012! enviaM und MITGAS ehren die besten Nachwuchsfahrer. In der Gemeinde, in der die meisten Kilometer auf dem Kinderfahrrad zurückgelegt werden, erhalten die Kinder und Jugendlichen das „Weiße Trikot“ und einen Wanderpokal.**

**Mehr über den Städtewettbewerb 2012 erfahren Sie unter**

[www.staedtewettbewerb.de](http://www.staedtewettbewerb.de)

**oder folgen Sie uns unter:**

[www.twitter.com/enviaM](http://www.twitter.com/enviaM)

[www.facebook.com/enviaM](http://www.facebook.com/enviaM)

**Immer informiert über:**

- Termine und Veranstaltungsorte
- Aktuelle Hochrechnungen, Kilometerstände und Platzierungen
- Liveinformationen vom Wettbewerb
- Projektabstimmungen bei facebook

## Kirchliche Nachrichten Allstedt

### **Ev.-Luth. Pfarramt Wolferstedt**

**Kirchstr. 9**

**06542 Allstedt**

**Tel. 03 46 52/501 oder 6 75 34 u. Fax: 03 46 52/6 75 35**

**E-Mail: [pfarramt.wolferstedt@t-online.de](mailto:pfarramt.wolferstedt@t-online.de)**

### **Bürozeiten Pfarramt Allstedt/Wolferstedt**

Das Büro ist geöffnet montags und mittwochs jeweils von 16.00 bis 18.00 Uhr

Pfr. Hoffmann steht zu folgenden Zeiten in Allstedt zur Verfügung:

Dienstag und Donnerstag jeweils von 9.00 bis 11.00 Uhr

### **Gottesdienste**

**10. Juni 2012** Gesamtgottesdienst in Niederröblingen um 10.30 Uhr

**17. Juni 2012** um 10.00 Uhr

**24. Juni 2012** um 14.00 Uhr (Kirmes)

**1. Juli 2012** um 10.00 Uhr

**8. Juli 2012** um 10.00 Uhr

### **Regelmäßige Kreise**

Gemeindenachmittag: Dienstag, den 12. Juni 2012, 15:30 Uhr, im Pfarrhaus

Kammerchor: mittwochs 18:30 Uhr im Pfarrhaus

**Samstag, den 30.06.2012 um 16.30 Uhr in Mittelhausen: Jubiläumskonzert des Kirchenchores (10 Jahre)**

### **Allstedter Musiktage erneut angenommen**

Die bereits zum zweiten Mal durchgeführten Allstedter Musiktage waren mehr als erfolgreich, so lautet das Fazit der Organisatoren Pfr. Rainer Hoffmann und Kantor Matthias Koch. Das Interesse der Menschen war groß, die Musik großartig. Das Experiment, drei musikalische Veranstaltungen in einer Woche durchzuführen, ist von der Bevölkerung angenommen worden. „Die Allstedter Musiktage haben sich, so Pfarrer Hoffmann, bereits im zweiten Jahr zu einer Veranstaltung entwickelt, die aus dem kulturellen Programm der Stadt Allstedt wohl nicht mehr wegzudenken sein wird.“ Damit ist klar, dass es auch im nächsten Jahr wieder Musiktage geben wird. Das sind die Veranstalter den zahlreich erschienenen Zuhörern schuldig.

Bereits zum Eröffnungskonzert am 10. Mai 2012, als die Bläsergruppe Aero-Art aus Artern auftrat, kamen fast 70 Zuhörer in die Kirche. Die musikalische Zeitreise der Bläser führte von Bach bis hin zum Jazz. Durch wechselnde Klänge - ruhigen und leisen Stücken, wurden klanghafte und melodisch dringvollere Werke gegenüber gestellt - sowie gute Erklärungen zu den Werken

durch Chorleiter Werner Telschow gelang es, das Publikum für die Musik zu erwärmen.

Gespannt wartete man dann auf den Sonntag. Ein Orchester in der Kirche, das gab es in Allstedt so noch nicht. Heitere Weisen, Wiener Konzerthausmusik und moderne Stücke. Das von Manfred Apitz arrangierte Programm fesselte auf seiner Zeitreise durch die „Musikgeschichte“ von der Renaissance bis hin zur Moderne das Publikum. Furios, leidenschaftlich und mit meisterhafter Eleganz und Leichtigkeit verzauberte das noch recht junge Orchester die 93 Zuhörer mit seinem einzigartigen vielfältigen Repertoire. Pfarrer Rainer Hoffmann konstatierte: „Das Köthener Schlosskonsortium ist dem anspruchsvollen Konzept der Allstedter Musiktage, Künstler - auch junge - von hoher Güte den Menschen in der Region zu präsentieren, voll gerecht geworden.“

Mehr als einhundert Menschen kamen dann am 16.05.2012 in die Stadtkirche St. Johannis zum Abschlusskonzert, das diesmal der Jugend gehörte. Der Kammerchor des Geschwister-Scholl-Gymnasiums „voces juvenales“, unter der Leitung von Jürgen Marx, sang sich in die Herzen der Zuhörer. Begeistert von der Virtuosität der junge Künstler war auch der in Schleswig lebende gebürtige Allstedter Heinz Sengewald. Er befand: „Eine großartige Veranstaltung, die zeigt, dass mit ein wenig Mut und guter Organisation, Menschen mit Musik bezaubert werden können.“

Am Ende der Musiktage, die Dank der Unterstützung der Kreis Sparkasse Mansfeld-Südharz erst in dieser Form möglich wurden, konnte nicht nur Pfr. Hoffmann ein insgesamt positives Fazit ziehen, auch die Besucher waren alle mehr als zufrieden. Dorothea Balaske dazu: „Ich war an allen Abenden in der Kirche und finde es schön, dass man in Allstedt wieder die Möglichkeit hatte, ernste Musik von hoher Qualität in einer solch schönen Atmosphäre zu genießen.“

Was Kantor Matthias Koch und die Kirchengemeinde auch freuen wird: Der Allstedter Strobeltorgel kommt nach Abzug aller Kosten in diesem Jahr ein Erlös von mehr als 1000,- Euro zugute. Ein wichtiger Beitrag zum Erhalt dieses bedeutsamen Instrumentes, dass im nächsten Jahr auch wieder stärker zu hören sein wird.

### **Kirmes**

Am Sonntag vor dem Johannistag, also am 24. Juni 2012, feiert die Kirchengemeinde wieder ihre traditionelle Kirmes. Um 14.00 Uhr beginnt sie in der Allstedter Stadtkirche St. Johannis mit einem in moderner Art und Weise gestalteten Familiengottesdienst. Für die Kleinen wird zwischendrin die Möglichkeit bestehen das Thema in kindgerechter Form im Pfarrhaus gestalterisch zu erleben. Im Anschluss an den Gottesdienst lädt die Kirchengemeinde ein, bei Kaffee und Kuchen sowie Roster, Steaks und Bier noch ein wenig zu verweilen und sich über das Gemeindeleben in Allstedt zu informieren oder einfach nur den Stand der Renovierungsarbeiten des Pfarrhauses anzuschauen.



Burg & Schloss Allstedt

## **Burg- und Schlossmuseum Allstedt**

Internet-Adresse: [www.schloss-allstedt.de](http://www.schloss-allstedt.de)

E-Mail-Adresse: [schloss-allstedt@allstedt.info](mailto:schloss-allstedt@allstedt.info)

Tel.: 03 46 52/519 Museum

Fax: 03 46 52/6 77 54 Museum

### **Öffnungszeiten:**

Mo.: Ruhetag

Di. - Fr. v. 10.00 bis 16.30 Uhr

Sa. u. So. 13.00 bis 17.00 Uhr

**Führungen nach Voranmeldung.**

### Folgende museale Bereiche und Ausstellungen können besichtigt werden:

- spätgotische Burgküche mit Großkamin
- Burg & Schloss Allstedt - Baugeschichte und Denkmalpflege
- J. W. von Goethe und seine Allstedter Besuche
- Barocke Wohnräume mit schönen Stuckdecken
- Eisenkunstgussausstellung aus Mägdesprung/Harz
- Allstedt - Siedlung - Pfalz - Stadt - kurzer geschichtlicher Überblick
- Thomas-Müntzer-Ausstellung mit Schlosskapelle

### Weitere Angebote:

#### Kinderresidenz

- Märchenreisen, Kindergeburtstage und Schulprojekttage zum Thema „Erlebnis Burg“
- Eigener Kostümfundus

Kontakt: Heike Baberowski, Tel. 0 34 64/57 96 96

#### Schlosscafé

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Sonntag 11.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Montag geschlossen

Kontakt: Günter Haftendorn, Tel. 03 46 52/6 77 53

#### Kräuterhexe Tilly

- Märchenhexe
- Ferienwohnungen

Kontakt: Renate Becke, Tel. 03 46 52/1 02 29, 01 74/5 39 57 87

Liebe Bürgerinnen und Bürger, seit einem halben Jahr wohne und lebe ich nun in ihrem geschichtsträchtigen Städtchen, das mich immer wieder aufs Neue fasziniert. Gehen Sie einmal durch die Seitengassen der Altstadt und Sie werden immer wieder neue Entdeckungen machen können. Lassen Sie anderen an Ihrem Kleinod teilhaben, versuchen Sie den Tourismus zu stärken. Allstedt hat in Teilen seinen alten Charakter bewahrt und somit bietet die Stadt und vor allem das Burg- und Schlossmuseum das Potenzial dazu. Ich danke für die freundliche Aufnahme, liebe Bürgerinnen und Bürger, und bitte Sie weiterhin Ihr Schloss mit Herz und Verstand zu unterstützen. Welche Kleinstadt kann sich schon rühmen mit einer Burg- und Schlossanlage aufwarten zu können, die Alleinstellungsmerkmale aufweist, die von internationalem Rang sind.

**Liebe Bürgerinnen und Bürger, ich möchte noch einmal auf die hochkarätige Kunstausstellung auf Burg- und Schloss Allstedt: mit dem Titel „Ganzheitliche Landschaftsmalerei - Die Küstenlandschaft Rügens“ von Dr. Walter Teich: hinweisen, die bisher schon großen Zuspruch geerntet hat.**

Lernen Sie die Insel Rügen „rundum“ kennen. In einem faszinierenden Projekt hat der Künstler Dr. Walter Teich die Insel von verschiedenen Standorten gemalt. Erleben Sie Rügen aus der Sicht eines geschulten Künstlers. Das Farbzusammenspiel, die in Farben festgehaltene Stimmung lassen Sie auf eine Urlaubsreise gehen. Lassen Sie sich diesen Augenschmaus nicht entgehen, nutzen Sie die hochkarätige Malerei, um Ihrer Seele in der heute vom Stress stark bestimmten Zeit die Möglichkeit zu geben neu „aufzutanken“. **Setzen Sie mit Ihrem Besuch ein Zeichen für unsere Stadt und für unsere Region: Sagen Sie ja zur Kultur!**

### Schenkungen an das Burg- und Schlossmuseum Allstedt

Liebe Bürgerinnen und Bürger, ich möchte Ihnen meine große Freude über die Schenkungen im letzten Monat nicht vorenthalten und möchte mich bei allen Schenkgeberinnen und -gebern nochmals ganz herzlich bedanken. Durch Ihre Schenkung wurde die museale Sammlung enorm bereichert. Ein Museum lebt von seiner Sammlung.

**Geschenkt wurden dem Burg- und Schlossmuseum Allstedt:**  
Flaschen der Spirituosenfabrik Allstedt  
Bücher zur Heimatgeschichte

### Tagung der Thomas-Müntzer-Gesellschaft in Mühlhausen am 12./13. Mai 2012

Vernetzung, das ist das A und O in Zeiten leerer Kassen. Wichtiger denn je ist es in heutiger Zeit mit anderen kulturellen Einrichtungen zusammenzuarbeiten, um dem Niedergang der Kultur entgegenwirken zu können. Somit ist es bedeutend Präsenz zu zeigen. Wichtige Kontakte konnten an jenen Tagen geknüpft werden. Der Vorstand der Thomas-Müntzer-Gesellschaft hat mich herzlich empfangen und sein großes Interesse bekundet das Burg- und Schlossmuseum Allstedt mit Rat und Tat zur Seite zu stehen. Sehr wurde der Eintritt des Burg- und Schlossmuseums Allstedt in die Thomas-Müntzer-Gesellschaft begrüßt und der Beginn der Mitgliedschaft in der Arbeitsgemeinschaft der deutschen Bauernkriegsstätten wohlwollend aufgenommen. Die Zusammenarbeit kann nun zum Wohle der Arbeitsgemeinschaft und der Gesellschaft beginnen. Burg und Schloss Allstedt wird seinen Beitrag dazu leisten, das verspreche ich Ihnen.

### Rückschau:

#### 19. Mai 2012, 15 Uhr: Einheitlicher Öffnungstag der Bauwerke an der Straße der Romanik, Sonderführung: Die Pfalz Allstedt im Zeitalter der Romanik:

Am einheitlichen Öffnungstag der Bauwerke an der Straße der Romanik hat sich auch das Burg- und Schlossmuseum Allstedt beteiligt. Auf großes Interesse stieß die Sonderführung zum Thema „Die Pfalz Allstedt im Zeitalter der Romanik“. Viele Gäste lauschten und waren fasziniert von der einstigen Bedeutung der Burg- und Schlossanlage. Mit großem Staunen wurden dann die Räume betrachtet, die wohl einem ehemaligen Wohnturm angehörten, der um 1240 entstanden ist. Diese im Gesamtkomplex an der Ecke von Ost- und Nordflügel eingebauten Reste sind die ältesten Bauteile der heutigen Burg- und Schlossanlage.

#### 20. Mai 2012, Internationaler Museumstag 2012: Welt im Wandel - Museen im Wandel, Kinderprogramm: „Einfach spielerisch“, Sonderführung: Thomas Müntzer und die Reformation

Unter dem Motto „Einfach spielerisch“ und mit Sonderführungen wurden die Gäste am Sonntag auf Burg und Schloss Allstedt eingeladen und die Gäste kamen, zunächst erst verhalten, doch dann wurde der Tag doch noch zu einem großen Erfolg. Kinder lernten spielerisch das Mittelalter sowie alte Handwerks-techniken kennen. „Ich möchte gern im Mittelalter leben wollen“, so die Meinung eines jungen Museumsgastes, der fasziniert von dem Rahmenprogramm war. Manch junger Gast staunte über manch mittelalterliches Spieltreiben. Doch nicht nur die Kinder, sondern auch die Erwachsenen kamen in den Genuss das Museum von einer anderen Seite kennen zu lernen. Die Führungen sind sehr gut besucht worden und erfreuten sich großer Beliebtheit. Insbesondere konnten Jung und Alt, Groß und Klein für den Tag gewonnen werden, hatten zusammen einen erlebnisreichen sowie hoffentlich auch unvergesslichen Aufenthalt und somit war es ein wichtiges Zeichen für unsere Kultur nicht nur für unsere Stadt, sondern auch für unsere Region.

Großer Dank gilt meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, sowie den anderen Mitwirkenden, so dem Verein „Müntzers Erben“, dem Verein „Trotteldatschen“, der Kräuterhexe Tilly und dem Burgfräulein Sonja. Auch die Sparkasse Mansfeld-Südharz hat wieder Ihr Interesse an das Burg- und Schlossmuseum Allstedt gezeigt und uns mit einer großzügigen Spende von Sachgegenständen (Plüschtiere, Malbücher, Spielzeugautos etc.) unterstützt.

### Programmvorschau:

**10. Juni 2012: 18. Allstedter Burgsingen:** Gemeinschaftsveranstaltung des Chorkreises Mansfeld -Südharz e. V. mit dem Burg & Schlossmuseum Allstedt. Zum 18. Male findet auf Burg & Schloss Allstedt das Allstedter Burgsingen statt. Somit ist es eine Tradition, die sich bewährt hat. Es erwartet Sie wieder ein abwechslungsreiches Programm, lassen Sie sich überraschen, es wird sich auf alle Fälle lohnen Burg & Schloss Allstedt zu besuchen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.



**15. Juni 2012: AndersWelt-Theater: Sommerkomödie, Der zerbrochene Krug, von Heinrich von Kleist,** Info unter: 03 46 52/ 519, info@anderswelt-theater.de, www.Anderswelt-theater.de  
Hochkarätige Schauspielkunst erwartet Sie am 15. Juni auf Burg & Schloss Allstedt. Lassen Sie sich verzaubern von der Komödie „Der zerbrochene Krug“ und erleben Sie diese in einem einzigartigen Ambiente, nämlich im Innenhof von Burg & Schloss Allstedt.

**Liebe Bürgerinnen und Bürger, wie immer möchte ich auf meine Bitte hinweisen. Sofern Sie auf Ihren Dachböden oder in Ihren Kellern interessante Objekte zur Orts- und Stadtgeschichte von Allstedt, von alten Betrieben und Geschäften, Fotos und Postkarten sowie zur Thomas-Müntzer-Rezeption haben, so möchte ich Sie abermals ganz herzlich darum bitten Ihre Familienschätze zur musealen Sammlung zu überreichen. Machen Sie sich in unseren Inventarbüchern unsterblich!**

**Auch als Leiter des historischen Stadtarchivs der Stadt Allstedt ist es mir ein wichtiges Anliegen das Archiv weiter auszubauen.**

**Ein Archiv hat die Pflicht das Gedächtnis der Stadt für alle Zeiten zu wahren.**

**Dieser Aufgabe ist sich die Stadt als Trägerin des historischen Stadtarchivs bewusst.**

**Somit wäre ich Ihnen sehr dankbar, wenn Sie mir bei meiner Aufgabe, der Wahrung des Gedächtnisses der Stadt, behilflich sind.**

**Sämtliche Unterlagen, die mit der Stadtgeschichte zu tun haben, sind in unserem Archiv herzlich willkommen. Nach der Sichtung werden Sie ins Archivgut übernommen und für zukünftige Generationen bewahrt.**

**Unser Archiv versteht sich als Archiv für die Bürgerinnen und Bürger von Allstedt. Akten können zu den Öffnungszeiten des Schlosses eingesehen werden. Aufgrund unserer personellen Situation wäre eine Voranmeldung wünschenswert.**

Vielleicht finden Sie ja auch noch einige Bilder vom Sommerbad oder von Burg- und Schloss Allstedt, die Sie dem Museum bzw. dem historischen Stadtarchiv zur Verfügung stellen könnten.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen alles erdenklich Gute  
Mit herzlichen Grüßen vom Schlossberg verbleibt

Adrian Hartke M. A.

Leiter des Burg- und Schlossmuseums Allstedt

und wir lernen fleißig in der Schule, aber die nächsten Ferien kommen bestimmt, und wir sind gespannt, was unser Hort wieder Tolles für uns plant.

*Die Kinder vom AWO-Hort „Pfiffikus“*



Schoko-Früchte-Fondue



Muffins backen in der Hortküche

## Neuigkeiten aus der Grundschule

Die Schüler in Allstedt erhielten zum Fasching vom Förderverein der Grundschule eine süße Überraschung: Die Vereinsvorsitzende Frau U. Buchmann verteilte an die begeisterten Kinder leckere Pfannkuchen, die natürlich sofort verzehrt wurden. Anlässlich des Osterfests bekamen die Mädchen und Jungen am letzten Schultag vor den Ferien frische Quarkbällchen. Darüber haben sich alle sehr gefreut. An dieser Stelle möchten wir uns deshalb ganz herzlich bei der Klemme AG Eisleben bedanken, die die süßen Aufmerksamkeiten für die Grundschule Allstedt spendierten. In diesem Zusammenhang geht unser Dank auch an Frau K. Enterlein für ihre Unterstützung. Am Freitag, dem 27. April eröffnete die Tanz-AG der Grundschule Allstedt mit einer Darbietung den 3. Allstedter Staffellauf seit Wiedereinführung. Zunächst traten die Vorschulkinder aus der Kita „Kreuzberg“, der Sportkita Mittelhausen und der Kita Hesselbach in Nienstedt gegeneinander an. Dann folgten die Wettkämpfe zwischen den Schülern der 1. bis 4. Klassen der Grundschulen Allstedt und Holdenstedt. Bei der Siegerehrung wurden alle jungen Sportler mit einer Urkunde ausgezeichnet. Im Anschluss daran konnte sich jedermann an den Ständen mit Rostern oder Fischbrötchen stärken und mit Getränken erfrischen. Der Förderverein war erneut mit der Versorgung betraut. Die Anzahl Besucher zeigte, dass großes Interesse an der Fortführung der Tradition des Staffellaufs besteht.  
*Förderverein der Grundschule Allstedt e. V.*



**Arbeiterwohlfahrt Kreisverband  
Mansfeld-Südharz e. V.**

**Karl-Liebknecht-Straße 33  
06526 Sangerhausen**

### Es war prima! - Osterferien im AWO Hort „Pfiffikus“

Bei uns im Hort ist immer was los. Schon in den Wochen vor Ostern haben wir viel gebastelt und unsere Räume frühlingshaft geschmückt.

Aber ein besonderer Höhepunkt sind immer die Ferien. Den ganzen Tag kann man mit dem Hort etwas erleben und unternehmen. Schon am Montag ging es mit vielen Leckereien los. Es wurden gemeinsam Muffins gebacken und das Schokoladenfondue im Anschluss schmeckte klasse. Am Dienstag machten wir uns auf den Weg in die Bäckerei Meye. Bäckermeister Herr Richter und seine Frau hatten sich überlegt mit jedem von uns eine bunte Osterwiese zu backen. Eine super Idee, ganz lieben Dank dafür!

Auch Bastelprofi Frau Eube war wieder bei uns. Mit ihren tollen Ideen wurde der Mittwoch zu einem Kreativhöhepunkt. Jeder von uns konnte seine selbst gestalteten Hasen, Küken und Ostereier mit nachhause nehmen und die Familie überraschen. Auch dafür ein herzliches Dankeschön!

Die Osterfeiertage liegen nun schon wieder einige Zeit zurück

## Kommt zu den Feuerwehren der Stadt Allstedt

### Spiel, Spaß und Teamwork für Groß und Klein - Wir laden ein

#### Kinderfeuerwehr:

6 - 10 Jahre, wir machen hauptsächlich Ausbildung mit Vorkenntnissen für die Jugendfeuerwehr. Viele Ausflüge und spannende Spiele versüßen unsere gemeinsamen Dienstabende.

#### Jugendfeuerwehr:

10 - 18 Jahre, Festigung der Kenntnisse und Ausbildung für den aktiven Feuerwehr-Einsatzdienst. Mit vielen Wettkämpfen, Zeltlagern und spannenden Ausflügen kommt der Spaß nicht zu kurz.

Bei Interesse könnt ihr euch gerne bei den zuständigen Stellen melden:

Mittelhausen WL: Volker Krebs Plangasse 14 Tel.: 03 46 52/67 89 50	Allstedt WL: Ronald Hahn Thomas-Münzer-Str. 9 Tel.: 01 70/9 21 13 96	Liedersdorf WL: Rico Zacharias Große Gasse 18 Tel.: 034559/61874 oder 01 73/3 81 55 07	Niederröblingen WL: Dietmar Schulze Schlag 1 Tel.: 03 46 52/1 24 74	Wolferstedt WL: Maik Rinkleib Teichgasse 152 01 70/3 42 05 69
---	---	--	--	--

Winkel WL: Harald Krebs Neue Riege 110 Tel.: 03 46 52/1 21 96	Nienstedt WL: Heiko Hesselbach Dorfstr. 37 Tel.: 03 46 52/1 08 80	Einzingen Frank Gehlmann Einzingen. 38 03 46 52/1 05 32	Beyernaumburg Herbert Kranz Liedersdorfer Str. 2 0 34 64/57 07 21	Holdenstedt Gerhard Vater Mittelstr. 10 03 46 59/6 08 67
--	--	--	--	---

Sotterhausen WL: Detlef Hornikel Sotterhausen 13 0 34 64/27 92 60	Pölsfeld WL: Erwin Lässig Oberdorf 85 03 46 52/1 23 58	Katharinenrieth WL: Karsten Reinhardt Dorfstr. 20 01 70/8 01 62 24	Emseloh WL: Jörg Meier Dorfstr. 2
--	---	---	---

### Kommt zur Freiwilligen Feuerwehr, sei auch du ein Alltagsheld!



### Aus der Heimatgeschichte berichtet

Es stand in der Allstedter Zeitung am 26. Juni 1902, vor 110 Jahren:

Am Montagabend wurden zur Feier der Sommersonnenwende nach altem Brauche wieder Besen und Teerfässer auf dem Schlossberge geschwenkt und von der Vereinsgesellschaft der übliche Reisighaufen abgebrannt. Auch im Tale der Unstrut und der Helme konnte man das gleiche Schauspiel wahrnehmen. Wenn auch unsere Jugend kaum noch die Bedeutung und Ursache dieses altgermanischen Tuns und Treibens kennt, so hält sie doch an der überlieferten Sitte, als ein recht vergnügliches Fest, und Alt und Jung pilgert am Vorabend des Johannistages auf den Schlossberg hinauf zum Besenschwenken.

## Aus Vereinen und Verbänden der Stadt Allstedt

### Angelsportverein Allstedt e. V.

Vorsitzender: Daniel Becker, Tel. 03 46 52/67 08 66  
Stellv. Vorsitzender: Axel Knobloch, Tel. 03 46 52/67 03 65

#### Termine:

#### Donnerstag, 7. Juni 2012

19.00 Uhr Vorstandssitzung am Teich

15. - 17. Juni 2012 Angelfahrt 2012 nach Grömitz/Ostsee

#### Samstag, 23. Juni 2012

07.00 Uhr 3. Arbeitseinsatz Teich/Kiesgrube

10.00 Uhr Versammlung am Teich

Außerplanmäßige Arbeitseinsätze sind nach Absprache mit dem Vorstand immer möglich.

Besuchen Sie uns im Internet

[www.wittich.de](http://www.wittich.de)

## Förderverein Sekundarschule Allstedt

### Vorsitzender:

Peter Franz, Bahnhofstraße 4, 06542 Allstedt  
Tel. 03 46 52/66 40

### Toller Pausenhof von fleißigen Handwerkern für „starke“ Kids

Das Schulgebäude und der Sportplatz der Sekundarschule Allstedt wurden zu Beginn dieses Schuljahres den Schülerinnen, Schülern und ihrem „Lehrkörper“ übergeben und den Einwohnern der Stadt Allstedt und denen der Ortsteile am „Tag der offenen Tür“ mit Stolz präsentiert. Für die Schulangehörigen gab es ein Spiel- und Sportfest.



Auch das Schulgelände sollte noch gestaltet werden. Als erstes galt es den vorderen Pausenhof ein neues Gesicht zu geben! Noch im „Schulaußenlager“ Eisleben konnten wir unsere Vorstellungen und Wünsche mit in die Planung einbringen. Alle Ideen fanden ihre Berücksichtigung. So gibt es einen beruhigten Bereich mit Sitzgelegenheiten sowie einen Spielbereich mit Fußballtor, Basketballkorb, Tischtennisplatten, ein Schachbrett und ein „Hüppekästchen“. Unsere Schüler nehmen die Möglichkeiten der aktiven Pausengestaltung sehr gerne an, nachdem im Unterricht hauptsächlich ein aktives Köpfchen gefragt ist.



Die Sportmaterialien wurden schon im vorigen Schuljahr aus dem Erlös des „Würstchenverkaufs“ bei Intersport Liebig käuflich erworben und durch das Pausenteam der 9a (2010/2011) vernünftig gewartet.

Ab diesem Halbjahr wollen wir die Eigenverantwortlichkeit unserer Schüler testen, indem jeder das geholt Material aus der Spielkiste wieder dorthin bringt.

Bis aber unsere Schule den Pausenhof ab 24.04.2012 nutzen konnte, mussten die Bauarbeiter viel Schotter und Steine bewegen, neue futuristische Lampen bekamen ihren Platz sowie Bäume und Sträucher wurden gepflanzt.

All das wurde durch den neuen Schulzaun in den richtigen Rahmen gesetzt, denn wer möchte schon in eine Weitsprunggrube „eintauchen“, die außer Sand noch mit kaputten Bierflaschen bestückt ist? Das ist nun Vergangenheit!

Unsere Schüler konnten mit eigenen Augen sehen, mit wie viel Mühe und Sorgfalt dieser „unser“ Pausenhof entstanden ist. Danke den beauftragten Firmen und ihren fleißigen Mitarbeitern, die so manche Probleme mit Eifer und Sachverstand sowie den entsprechenden Maschinen lösten!

So werden die Pausen zu einem echten „Highlight“ im Schulalltag!

Petra Wagner

Im Namen des Fördervereins

## Freiwillige Feuerwehr Allstedt

Wehrleiter: Hauptbrandinspektor Ronald Hahn  
Thomas-Müntzer-Straße 9  
06542 Allstedt  
Tel. 03 46 52/733

Stellv. Wehrleiter: Hauptbrandmeister Siegfried Hahn  
Thomas-Müntzer-Straße 11  
06542 Allstedt  
Tel. 03 46 52/727

### In der Feuerwehrchronik geblättert

#### 20. Juni 1852, vor 160 Jahren

**Sangerhausen** In einem Schreiben wird der Allstedter Spritze samt Mannschaft bescheinigt und gedankt, am Brand um 1.00 Uhr, mittags, in Sangerhausen geholfen zu haben.

#### 2. Juli 1997, vor 15 Jahren

Ein Kleinflugzeug musste eine Notlandung zwischen Klosternaundorf und Wolferstedt vornehmen. Zwischen 21.10 Uhr und 22.00 Uhr war der gesamte Löschzug im Einsatz als Vorichtsmaßnahme. Es wurde alles ordnungsgemäß abgesichert.

### Im Einsatz

Gegen 4.08 Uhr wurde am Mittwoch, dem 23. Mai 2012, für die Allstedter Kameraden Alarm ausgelöst. Man wurde zur A 38 beordert, Richtung Leipzig, beim Kilometer 136 brannte ein Wäschetransporter. Wie es zu dem Brand kam, war zu diesem Zeitpunkt nicht festzustellen. Das Fahrzeug brannte aus. Der gesamte Löschzug kam zum Einsatz. Ein Streckenabschnitt der A 38 musste zeitweilig voll gesperrt werden.

### Termine

Die Kameradinnen und Kameraden der Kinder- und Jugendwehr treffen sich jeweils am Montag, dem 11. Juni, 25. Juni und 9. Juli 2012, 17.00 Uhr, zur Ausbildung vor dem Feuerwehrgerätehaus.



Die Allstedter Jugendwehr mit den Ausbildern, von links, Andreas Beyer und David Hahn.

**Die Allstedter Jugendfeuerwehr führt vom 15. bis 17. Juni 2012 ein Jugendzeltlager im Freigelände des Sommerbades durch. Verschiedene Übungen, auch eine Nachtwanderung, finden statt.**



Unser Kamerad,  
der Oberlöschmeister  
**René Hahn**  
ging am 24. Mai 2012 mit seiner  
**Ines Boesehans**  
den Bund für das Leben ein.

Alle Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Allstedt gratulieren nachträglich recht herzlich und wünschen für den gemeinsamen Lebensweg alles erdenklich Gute.

*hjl, nach Information der Wehrleitung*

## Gewerbeverein Allstedt e. V.

### Kontaktanschrift:

Frau Ute Heineck, Breite Straße 8, 06542 Allstedt  
Tel. geschäftlich 03 46 52/9 90 00  
privat 03 46 52/1 02 09

### Mitgliederversammlung

Die zweite Mitgliederversammlung im Jahre 2012 führt der Allstedter Gewerbeverein am Mittwoch, dem 6. Juni 2012, 19.30 Uhr, in der Sportgaststätte Wagner durch. Eine rege Beteiligung der Mitglieder ist erwünscht.

*hjl*



## Heimatverein Allstedt e. V.

### Kontakt:

1. Vorsitzender: Dirk Albrecht, Tel. 01 78/5 56 57 50

Hinweise und Anfragen auch an Rainer Böge, zuständig für Öffentlichkeitsarbeit des Vereins, Tel. 03 46 52/1 22 73

### Vereinsanschrift:

Heimatverein Allstedt e. V.  
Am Schild 17a  
06542 Allstedt

### Mitgliederversammlungen:

Jeweils am ersten Freitag des Monats im Vereinshaus am Schild 17a, Versammlungsbeginn immer 19 Uhr.

## Informationen für Mitglieder und Freunde

### Nachbetrachtung Maifest

Zu unserem traditionellen Vereinsfest am 1. Mai in den Kirschlöchern konnten wir in diesem Jahr einen Besucherrekord verzeichnen. Vom Wetter über die Versorgung bis zum Rahmenprogramm mit Überraschungen passte einfach alles. So wird uns und den zahlreichen Gästen dieser 1. Mai 2012 sicher noch lange in Erinnerung bleiben.

Viele fleißige Vereinsmitglieder, Helfer und Sponsoren hatten wiederum Anteil am Gelingen dieses schönen Festes. So unsere Vereinsfrauen, die mit der bekannt großen Auswahl an leckerem selbst gebackenen Kuchen und den beliebten Fischbrötchen aufwarteten, Familie R. Hölzl, die zur Mittagszeit Rouladen und Krustenbraten servierte, die emsige Thekenbesatzung um Ursel Vollrath, Vereins-DJ Eberhard Marx sowie die unermüdlichen Vereinsmitglieder, die den Auf- und Abbau und den Transport der vielen notwendigen Utensilien zuverlässig und umsichtig erledigten.

Darüber hinaus gilt unser Dank den Mitgliedern und Sponsoren H. Hron, der Firma Jolo, dem Landwirt H. Lohöfener und Mitarbeiter J. Friedrich sowie der Freiwilligen Feuerwehr Allstedt, die unser Maifest mit ihren Hilfeleistungen seit Jahren unterstützen.



*Besucherrekord beim diesjährigen Maifest*



*Karin Lohöfener, Anita Buch und Helmut Lohöfener (v. l. n. r.) genießen die herrliche Atmosphäre*

### Dank an Sponsoren und Spender

Die Firma H. Hron stiftete eine neue Mischbatterie inklusive Einbau für unsere kleine Vereinsküche. Das Bestattungshaus F. Richter unterstützte unsere Vereinsarbeit mit einer Geldspende.

### Arbeitseinsätze

Vor Pfingsten und unserem Sommerfest am 09.06. wurden die Rasenflächen in den Kirschlöchern und im Hof Markt 13 in einen ordentlichen Zustand versetzt. Auf Grund guter Vorbereitung und Einsatzbereitschaft gingen die Arbeiten zügig voran. Unser Dank gilt den beteiligten Vereinsmitgliedern H. Kunert, D. Kokoska, H. Grzybeck, G. Tränkler, L. Kunze, R. Böge sowie M. Hänsel, der mithalf.

### Runde Geburtstage

In der letzten Ausgabe wurde ein Jubilar vergessen: Arthur Bornkessel feierte im Mai seinen 60. Geburtstag. Im Juni feiert Siegrid Walther ebenfalls ihr 60-jähriges Jubiläum. Wir wünschen den Geburtstagskindern allzeit Gesundheit und Glück!

## 15. Sommerfest mit abwechslungsreichem Programm und Tanz in den Sommerabend.

Mit unserem 15. Sommerhoffest am 9. Juni 2012 steht für Allstedt ein weiterer kultureller Höhepunkt ins Haus. Das abwechslungsreiche Rahmenprogramm beginnt um 10.00 Uhr mit Kanonenböllern und findet seinen Abschluss in einem Tanzabend mit „Rena und Band“.

Eine Tombola, der traditionelle musikalische Frühschoppen, jede Menge Spaß und Spiele für Kinder, ein unterhaltsames Nachmittagsprogramm, der Verkauf der neuesten Ausgabe unseres „Lindenblattes“ sowie die bekannt schmackhafte Versorgung mit selbst gebackenem Kuchen und Mittagsversorgung aus der Gulaschkanone werden dieses Sommerfest sicher erneut zu einem nachhaltigen Erlebnis werden lassen. Den Abschluss des Festes krönt ein Tanzabend „Rena und Band“.

Vom Schlagerohrwurm bis zu bekannten Klassikern der Rock- und Popmusik hat die Sangerhäuser Band mit der attraktiven Frontfrau Rena manch musikalisches Highlight im Gepäck.

Der Eintritt zum Tanzabend ist ebenfalls frei.

Der Heimatverein Allstedt freut sich anlässlich des 15. Sommerhoffestes wieder auf viele gut gelaunte Besucher!

Für den Vorstand  
R. Böge

## Kleingartenverein „Schloßblick“ e. V. Allstedt

Vorsitzender Herr Rensch, AWG Nr. 18  
Tel. 549, 06542 Allstedt



### Halt den Körper gut in Schwung - Gartenarbeit hält uns jung!

Juni 2012

Liebe Vereinsmitglieder,  
wie angekündigt, findet unsere nächste Vorstandssitzung am 20. Juni, um 19.00 Uhr in der „Anglerklause“ statt.  
Wer Anfragen an den Vorstand hat, kann gern dort vorsprechen.

Wir werten dort u. a. die Gartenbesichtigung vom 3. Juni 2012 aus. Im Allstedter Stadtanzeiger vom Juli 2012 werden wir alle Vereinsmitglieder darüber informieren. Die nächste Vorstandssitzung wird erst wieder im September sein. Wer vorher Fragen hat, ruft unter o. a. Anschrift an.

Zur Information: In den Anlagen „Zwinger“ und „Hornberg“ haben wir noch preiswert (30,00 €/Jahr) zu verpachten. Bitte bei Interesse an o. a. Anschrift wenden.

Hinweis: Wasser- und Stromgeld sind umgehend auf die entsprechenden Konten zu überweisen. Dies ist grundsätzlich Bringepflicht für alle Mitglieder.

### Garten allgemein:

- Rosenzeit: Düngen und verblühte Blüten abschneiden
- Verlängern Sie die Blütezeit, indem Sie verblühte Blüten entfernen
- Blattverlierende Hecken können Ende des Monats geschnitten werden
- Pflanzen, die schon geblüht haben, können geteilt und umpflanzt werden
- Geben Sie morgens Wasser, abends kann Schimmel entstehen
- Schädliche Insekten bekämpfen
- Nichts mehr im Teich pflanzen

Mit freundlichem Gruß  
H. Rensch  
Vereinsvorsitzender



# SV Allstedt e.V.

**Abt.: Catlanetics, Fußball, Gesundheitssport, Handball, Karate, Kegeln, Rollhockey, Senioren Frauengymnastik, Tennis, Tischtennis, Volleyball, Vorschulsport**



### Nachträgliche Ehrung

Unsere Sportfreundin von der Abteilung Senioren Frauengymnastik

**Ilse Monser**

feierte am 9. Mai 2012 ihren

**75. Geburtstag.**

Der Vorstand des SV Allstedt e. V. gratuliert nachträglich zu diesem Ehrentag und wünscht alles erdenklich Gute.

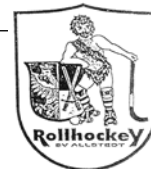
Thomas Schlennstedt

Vorsitzender des SV Allstedt e. V.

## Abteilung Rollhockey

### Abteilungsleiter Rollhockey:

Thomas Schlennstedt, Mühlstraße 4,  
06542 Allstedt, Tel. 03 46 52/1 24 46



### Nicht erfolgreich

Die Rollhockeyer des SV Allstedt mussten zwei Auswärtsspiele bestreiten und waren erfolglos.

Das erste Spiel gegen die Wuppertaler Moskitos sollte ein Stolperstein werden. Man hatte sich vorher zuviel ausgerechnet, schon in Allstedt waren die Wuppertaler bissig. Man fuhr sicherlich nach Wuppertal mit dem Gedanken, die werden wir schon knacken. Am Schluss des Spieles war die Überraschung da, mit 7 : 5 ging das Spiel verloren. Das ausgefallene Spiel in Hüls wurde für den 19. Mai 2012 neu angesetzt. Hüls ist ein unbequemer Gegner für Allstedt, man sah es am Heimspiel, wo Allstedt Mühe hatte das Endergebnis 4 : 4 zu halten. Und es sollte Niederlage Nr. 2 werden. Hit 5 : 1 ging auch dieses Spiel verloren. Ob es Allstedt schafft in die Play-off-Runde zu kommen wird fraglich. Das Spiel gegen den SC Bison Calenberg muss auch noch ausgetragen werden. Die Calenberger werden wohl Meister werden, offiziell kann diese Mannschaft punktemässig keiner mehr einholen.

### Termin

Am Sonntag, dem 10. Juni 2012 fährt die Landesligamannschaft zum Punktspieltournee nach Lauenau.

hjl

### Amtsblatt der Stadt Allstedt mit den Ortsteilen



Monatsblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Stadtverwaltung  
Die Bürgerzeitung erscheint monatlich.

- Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg,  
An den Steinenden 10,  
Telefon: (0 35 35) 48 9 - 0, Telefax: (0 35 35) 48 91 15,  
Telefax-Redaktion: (0 35 35) 48 91 55

- Verlagsleiter: Ralf Wirz  
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:  
Der Bürgermeister Herr Jürgen Richter

- Verantwortlich für den Anzeigenteil:  
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,  
vertreten durch den Verlagsleiter Ralf Wirz

- Anzeigenannahme/Beilagen:  
Herr Hans-Joachim Liske, Fabrikstraße 12c, 06542 Allstedt,  
Telefon: 034652/10399

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

Ideen in Druck

Mit einer Anzeige in Ihren Heimat- und  
Bürgerzeitungen erreichen Sie Ihre Region.



www.wittich.de





# 20 Jahre Frauenfußball Schönewerda/Allstedt

## 1. Linden-Cup 2012

### Freitag, 22.06.

18:00 Uhr Spiel der Bambinos  
 19:00 Uhr Staffelauslosung  
 19:00 Uhr AH SV Allstedt-Frauen SV Allstedt  
 ab 21:00 Uhr Disco

### Samstag, 23.06.

09:00 Uhr Eröffnungsfeier/Begrüßung der Gäste durch den Bürgermeister  
 09:30 - 18:00 Uhr Turnierspiele  
 09:30 - 18:00 Uhr Mannschaftsspiele für alle die Lust haben (Anmeldung ab 10:00 Uhr)  
 6 Mannschaftsmitglieder absolvieren 3 Wettkämpfe. (Siegerehrung ist am Abend im Festzelt)  
 13:00 - 15:00 Uhr Schnuppertraining für interessierte Mädchen (Anmeldung am 23.06., 13:00 Uhr)  
 ab 20:00 Uhr Disco mit Showeinlagen durch die Turnierteilnehmer

### Sonntag, 24.06.

9:00 - 14:00 Uhr Finalspiele  
 14:30 Uhr Siegerehrung mit super Preisen  
 Für unsere kleinen Gäste haben wir eine Hüpfburg, Bastelspiele und noch viele Sachen mehr.

Für das leibliche Wohl wird an allen Tagen gesorgt.  
 Jeder ist herzlich willkommen.

SV Allstedt



## Volkssolidarität Ortsgruppe Allstedt

Ansprechpartner: Freundin Hiltrud Friedrich -  
 Tel. 03 46 52/67 02 70  
 Öffnungszeiten des Vereinsraumes:  
 Montag - Freitag von 14.00 bis 17.00 Uhr

### Veranstaltungen im Juni/Juli 2012

#### Mittwoch, 13. Juni 2012, 13.00 Uhr

Zu einer Radtour nach Voigtstedt laden wir recht herzlich ein. Bitte unbedingt bei Freundin Friedrich melden, wegen der Personenzahl, die daran teilnehmen.

#### Mittwoch, 20. Juni 2012, 14.00 Uhr

Am heutigen Tag ist die Polizei zu Gast in unserem Vereinsraum. Herr Heidicke spricht über Probleme, die im Alter auftreten können, z. B. Haustürgeschäfte, Taschendiebstahl, dubiose Anrufe. Wie kann man sich schützen? Dieser interessante Vortrag sollte von allen Senioren wahrgenommen werden.

#### Mittwoch, 27. Juni 2012, 14.00 Uhr

Zur Geburtstagsfeier des Monats Juni laden wir alle Senioren, die schon Geburtstag hatten und auch diesen Ehrentag noch begehen, recht herzlich in unseren Vereinsraum recht herzlich ein. Ein kleines Kulturprogramm wird geboten.

#### Mittwoch, 4. Juli 2012, 14.00 Uhr

Die Ortsgruppe der Volkssolidarität Allstedt veranstaltet heute im Vereinsraum ein Sommerfest. Die Senioren sind dazu recht herzlich eingeladen. Lassen Sie sich überraschen. Programmänderungen aus aktuellem Anlass behalten wir uns vor.

#### Das war bei uns los

Zur Geburtstagsfeier des Monats April wurde am 25. April 2012 in den Vereinsraum eingeladen. Die Kleinen von der Awo-Kita „Kreuzberg“ gestalteten ein schönes Kulturprogramm. Der Frühling wurde mit Liedern und Gedichten den Anwesenden nahe gebracht.

Zur Belohnung durften sich die Kleinen mit den Erzieherinnen an die Kaffeetafel setzen, was gerne angenommen wurde. Für die Einstudierung des Programms gebührt den Erziehern ein herzliches Dankeschön, was gleichzeitig auch für die Kleinen gilt. Der monatliche Besuch im Allstedter Seniorenzentrum fand am 9. Mai 2012 statt. Alte und neue Volkslieder wurden vorgestellt und es wurde darüber diskutiert was sie für eine Aussagekraft haben. Die bekannten Volkslieder wurden von allen mitgesungen. Es war wieder für die Bewohner des Seniorenzentrums eine willkommene Abwechslung.

Auch in diesem Jahr hatte die Ortsgruppe Allstedt der Volkssolidarität zum Muttertag eingeladen. Zwar nicht direkt am Ehrentag sondern ein paar Tage später. Die Kleinen von der privaten Kita „Piepmatz“ aus dem Allstedter Ortsteil Nienstedt gestalteten mit ihren Erzieherinnen das Kulturprogramm, was bei den Senioren gut ankam. Es ist immer eine Freude wie die Kleinen das Gelernte der älteren Generation nahebringt. Sie sind darüber ganz stolz wenn alles mit viel Beifall belohnt wird. Auch die Kleinen von Nienstedt durften sich mit ihren Erzieherinnen an die vorbereitete Kaffeetafel setzen, als Belohnung für den Auftritt.

#### Geburtstagsgratulation

##### Spruch des Monats:

*Lachen und lächeln sind Tore und Pforte,  
 durch die viel Gutes in den Menschen  
 hineinhuschen kann.  
 (Christian Morgenstern)*



Wir gratulieren allen Jubilaren, die im Zeitraum 6. Juni bis 10. Juli 2012 Geburtstag haben und wünschen alles erdenklich Gute.

Frau Monika Krause, Frau Gisela Zöllner, Frau Frieda Schröter, Frau Anneliese Gärtner, Frau Loritta Kerstin Ullrich, Frau Hildgard Kühnold, Frau Rita Mann, Herr Joachim Friedrich, Frau Erny Krieg, Frau Iris Herrmann, Frau Denise Rühlemann, Frau Irene Aulich und Frau Grit Hochheim.  
 hjl, nach Information von Freundin Friedrich

## OT Beyernaumburg/Othal

*Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Beyernaumburg alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen*



am 06.06.	Herrn Ernst Gremmer	zum 83. Geburtstag
am 09.06.	Frau Elvira Krieg	zum 83. Geburtstag
am 13.06.	Frau Gisela Gotsch	zum 74. Geburtstag
am 23.06.	Herrn Karl-Heinz Hofmann	zum 85. Geburtstag
am 25.06.	Frau Charlotte Holzapfel	zum 74. Geburtstag
am 27.06.	Frau Elisabeth Rähme	zum 83. Geburtstag
am 28.06.	Frau Gertrud Weidner	zum 94. Geburtstag
am 01.07.	Herrn Wolfgang Kloppe	zum 71. Geburtstag
am 02.07.	Frau Hedwig Füchsel	zum 91. Geburtstag
am 03.07.	Herrn Paul Wiwias	zum 93. Geburtstag
am 07.07.	Frau Edith Eckstein	zum 81. Geburtstag
am 08.07.	Herrn Karl Hoffmann	zum 76. Geburtstag
	OT Othal	

### Diakonie-Sozialstation

Der nächste Seniorennachmittag findet am Montag, dem 18.06.2012 um 14.00 Uhr in der alten Schule statt. Ansprechpartner ist Frau Hörschelmann.

### Bereitschaftsplan des Diakonischen sozialen Dienstes

Ein Mitarbeiter der Sozialstation ist über die Bereitschaftsnummer 0 34 64/57 22 36 Tag und Nacht erreichbar und informiert bei Bedarf die Dienst habende Schwester.

### Jahrmarkt auf dem Schlossberg in Beyernaumburg

Die Pflegeheime Villa Aura und Villa Terra laden am 16. Juni 2012 ganz herzlich zum diesjährigen Sommerfest ein. Ab 14:00 Uhr erwartet unser Bewohner und Gäste ein buntes und vielfältiges Jahrmarktreiben. Auch für unsere kleinen Besucher haben wir wieder viele Attraktionen vorbereitet. Für das leibliche Wohl sorgt das Küchenteam der Villa Aura.

## OT Emseloh

*Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Emseloh alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen*



am 11.06.	Frau Helga Müller	zum 73. Geburtstag
am 15.06.	Herrn Heinz Geier	zum 71. Geburtstag
am 17.06.	Herrn Werner Kühne	zum 74. Geburtstag
am 18.06.	Herrn Siegfried Kahn	zum 71. Geburtstag
am 18.06.	Herrn Gerhard Otilie	zum 74. Geburtstag
am 21.06.	Herrn Hans Leopold	zum 76. Geburtstag
am 25.06.	Frau Gertraud Becker	zum 74. Geburtstag
am 25.06.	Herrn Franz Goldschmidt	zum 79. Geburtstag
am 27.06.	Frau Gislinde Rohland	zum 70. Geburtstag
am 01.07.	Frau Elvira Vollrath	zum 73. Geburtstag
am 03.07.	Herrn Otto Bethge	zum 91. Geburtstag
am 08.07.	Frau Martha Schulze	zum 82. Geburtstag
am 09.07.	Frau Ida Jäger	zum 86. Geburtstag

### Bereitschaftsplan des Diakonischen sozialen Dienstes

Ein Mitarbeiter der Sozialstation ist über die Bereitschaftsnummer 0 34 64/57 22 36 Tag und Nacht erreichbar und informiert bei Bedarf die Dienst habende Schwester.

### Veranstaltungen der Seniorengruppe Emseloh

14.06.2012	Delegiertenkonferenz
28.06.2012	Eisdiele Blankenheim

## OT Holdenstedt

*Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Holdenstedt alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen*



am 06.06.	Frau Inge Hörschelmann	zum 78. Geburtstag
am 08.06.	Herrn Herbert Franke	zum 86. Geburtstag
am 10.06.	Frau Renate Bennemann	zum 74. Geburtstag
am 12.06.	Frau Erna Bensing	zum 79. Geburtstag
am 13.06.	Herrn Ekhart Schröter	zum 71. Geburtstag
am 16.06.	Frau Renate Hans	zum 72. Geburtstag
am 18.06.	Herrn Achim Deichmann	zum 72. Geburtstag
am 24.06.	Frau Regina Böttger	zum 75. Geburtstag
am 25.06.	Herrn Wilhelm Bensing	zum 82. Geburtstag
am 26.06.	Herrn Wilfried Löbert	zum 74. Geburtstag
am 28.06.	Frau Sonja Ringel	zum 82. Geburtstag
am 30.06.	Frau Anita Eckstein	zum 79. Geburtstag
am 08.07.	Herrn Werner Herrmann	zum 80. Geburtstag
am 10.07.	Frau Hilde Jannek	zum 85. Geburtstag

### Gottesdienste in Holdenstedt

#### Gottesdienste „St. Maria“ Sittichenbach

##### Frauenkreis:

15.00 Uhr jeden 1. Donnerstag im Monat

##### Arbeitskreis Kirche „St. Maria“:

19.00 Uhr jeden 2. Montag im Monat

##### jeden Donnerstag:

9.00 Uhr „Morgenlob“ in Sittichenbach

#### Samstag, 09.06.2012

17.30 Uhr Hl. Messe

#### Sonntag, 17.06.2012

8.30 Uhr Hl. Messe

#### Sonntag, 01.07.2012

8.30 Uhr Hl. Messe

#### Samstag, 07.07.2012

17.30 Uhr Hl. Messe

#### Besondere Gottesdienste und Veranstaltungen in Eisleben: 07.06.2012

14.00 Uhr Hl. Messe, anschl. Seniorennachmittag in Eisleben

#### 08.06.2012

10.00 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim Heilig-Geist-Stift

10.00 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim St. Mechthild

#### 24.06.2012

14:00 Uhr Festhochamt in der Pfarrkirche Eisleben zum 40. Weihetag Pfarrer Bogensberger mit anschl. Gemeindefest

#### 06.07.2012

10.00 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim St. Mechthild

#### 11.07.2012

14.00 Uhr Hl. Messe; anschl. Seniorennachmittag in Eisleben

#### 13.07.2012

10.00 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim Heilig-Geist-Stift

Bitte beachten Sie auch unsere Beiträge und Hinweise:

-> unter: [www.sanktgertrud.net](http://www.sanktgertrud.net)

-> im Aushang, Pfarrbrief sowie in den Vermeldungen

## Diakonie-Sozialstation

Der nächste Seniorennachmittag findet am Freitag, dem 08.06.2012 um 14.00 Uhr im Haus der Vereine Holdenstedt statt. Ansprechpartner ist Frau Hörschelmann.

## Bereitschaftsplan des Diakonischen sozialen Dienstes

Ein Mitarbeiter der Sozialstation ist über die Bereitschaftsnummer 0 34 64/57 22 36 Tag und Nacht erreichbar und informiert bei Bedarf die Dienst habende Schwester.

## OT Katharinenrieth

*Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Katharinenrieth alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen*



am 06.06.	Herrn Werner Koch	zum 76. Geburtstag
am 19.06.	Herrn Ludwig Hutterer	zum 78. Geburtstag
am 20.06.	Frau Edith Georges	zum 76. Geburtstag
am 21.06.	Frau Maria Schleichert	zum 92. Geburtstag
am 23.06.	Frau Christa Weigel	zum 85. Geburtstag
am 03.07.	Frau Dorit Georges	zum 72. Geburtstag
am 08.07.	Herrn Heinz Beier	zum 83. Geburtstag
am 08.07.	Herrn Willy Große	zum 73. Geburtstag
am 09.07.	Frau Anneliese Beier	zum 82. Geburtstag

## OT Liedersdorf

*Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Liedersdorf alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen*



am 07.06.	Frau Ursula Eckardt	zum 75. Geburtstag
am 26.06.	Frau Hildegard Müller	zum 87. Geburtstag
am 29.06.	Frau Ursula Friedrich	zum 77. Geburtstag
am 29.06.	Frau Sieglinde Krieger	zum 70. Geburtstag

## OT Mittelhausen/Einsdorf

*Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Mittelhausen alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen*

am 16.06.	Frau Edith Machlitt	zum 85. Geburtstag
am 18.06.	Frau Inge Schulze	zum 78. Geburtstag



**Wir laden herzlich ein am Samstag, dem 23.06.2012 dabei zu sein!**

## Mittelhäuser Dorffest 2012



Veranstaltungsort: Gelände der Agrargesellschaft Mittelhausen mbH

### Tagesablauf:

ab 12:00 Uhr	Mittagessen Spanferkel; Kesseltulasch; Steak; Roster; Pommes; Nudeln mit roter Soße
ca. 13:30 Uhr	Bambini-Feuerwehr zeigt ihr Können
ca. 14:00 Uhr	Auftritt Esdo Kampfkunst Osterhausen
ca. 14:30 Uhr	Auftritt der Kita „Rohne-Racker“ Mittelhausen
danach	Ausschank von Kaffee und Kuchen
ca. 16:00 Uhr	Auftritt Chor
ca. 16:30 Uhr	Blasmusik für Jung und Alt mit dem Kyffhäuserland-Orchester Kelbra
ab 18:00 Uhr	Abendessen Spanferkel; Kesseltulasch; Steak; Roster
ca. 19:00 Uhr	Fackelumzug mit Schützenverein Rhonetal e. V. und der Feuerwehr Mittelhausen
im Anschluss	Tanz in der Scheune für Jung und Alt mit C&C on Tour aus Mittelhausen

### Weitere Highlights:

Besichtigung der Erntetechnik auch Oldtimer, Quad-Testfahren mit Unterstützung des Team Rein aus Allstedt Helikopter-Rundflüge

### Kinderbelustigungen

ab 15:00 Uhr Zauber-Clown-Show, Glücksrad, Torwandschießen, Hüpfburg für die Kleinen Trampolinspringen u. v. m.

### Preisgreifen

Supergrieff: 1 Spanferkel



### Gesucht wird mit Prämierung

Das originellste Vierrad.

Das originellste Zweirad.

## Kirchliche Nachrichten

### Gottesdienste in Mittelhausen/Einsdorf

10. Juni 2012	Gesamtgottesdienst in Niederröblingen um 10.30 Uhr
17. Juni 2012	um 9.00 Uhr in Mittelhausen
24. Juni 2012	um 14.00 Uhr in Allstedt (Kirmes)
1. Juli 2012	um 9.00 Uhr in Einsdorf
8. Juli 2012	um 10.00 Uhr in Allstedt

Frauenkreis Donnerstag, 14. Juni 2012 um 15.00 Uhr Kirchenchor, montags 19.30 Uhr

Samstag, den 30.06.2012 um 16.30 Uhr in Mittelhausen: Jubiläumskonzert des Kirchenchores (10 Jahre)

### Jubiläumskonzert

Der Kirchenchor Mittelhausen feiert am Samstag, dem 30.06.2012 um 16.30 Uhr mit einen fröhlichen Konzert in der Mittelhäuser Cyriakuskirche sein 10-jähriges Bestehen. Ja, es ist schon zehn Jahre her, als Kantor Matthias Koch mit einer

Gruppe von 11 Frauen 2002 den Mittelhäuser Kirchenchor ins Leben rief. Bereits vorher hatte der Gesamtgemeindekirchenrat des Kirchspiels Wolferstedt entschieden, dass Mittelhausen Probenort werden sollte. Eine Entscheidung, die sich als richtig erwiesen hat, denn die jungen Frauen, die mehrheitlich aus Mittelhausen kommen, haben sich von Anfang an dort wohlfühlt. Und so hat sich über die Jahre eine junge beständige Gesangsgruppe zusammengefunden, die mit ihren fröhlichen geistlichen Liedern nicht nur die Gottesdienste des Kirchengemeindeverbandes Wolferstedt bereichert, sondern auch mit ihren regelmäßig stattfindenden Konzerten einen grandiosen Beitrag zur Bereicherung des Gemeindelebens leistet. In ihrem Jubiläumskonzert werden die mittlerweile 14 Frauen neben den altbekanntesten gern gehörte Liedern auch neuere Songs zum Besten geben. Für einen kurzweiligen Samstagnachmittag ist also gesorgt. Ein kleiner Empfang im Pfarrhaus Mittelhausen rundet dann das Jubiläum ab.

### Die Rohne-Racker auf Entdeckertour!

Frühling! Schönes Wetter! Was gibt es da Schöneres, als einen Ausflug mit den Rohne-Rackern?

Gesagt! Getan! Ganz spontan entschieden sich die Erzieherinnen S. Nitschke und A. Rübsam zu einem gemeinsamen Ausflug mit den Kindern in den Winklischen Wald. Es wurde den Eltern Bescheid gegeben, dass die Kinder am nächsten Morgen mit entsprechender Kleidung und einem guten Frühstück im Gepäck in die Kita kommen sollten. Die Kinder waren ganz gespannt, was es alles zu entdecken gab. Frau Bornhake unterstützte uns beim Transport der Kinder bis nach Winkel und wieder zurück. DANKE!

In Winkel angekommen, wurde im Freien mit einer super Aussicht auf Winkel und Umgebung gefrühstückt. Jedoch hielt es keinen lange auf seinem Platz, denn die Spannung und Freude der Kinder auf den Wald war sehr groß.

Was gab es alles Schönes zu entdecken? Die Kinderaugen waren überall und so manches wurde gesehen, was ein Erwachsener einfach übersieht. Die Kinder fanden Raupen und Käfer auf Blättern, Spinnennetze an Bäumen und Sträuchern, das Lichtspiel der Sonne an den Blättern, einen Hochstand mit super Aussicht und vieles mehr.

schafft holte uns Frau Bornhake wieder ab und fuhr uns wieder in die Kita, wo ein leckeres Mittagessen auf uns wartete. Den Kindern hat es sehr gut gefallen und sie haben beschlossen, so einen Ausflug sehr schnell zu wiederholen.



Gespräch mit einem Jäger



So viele Kinder passen auf einen Baumstumpf!

In der nächsten Ausgabe hören Sie wieder etwas von uns. Das wird spannend!  
Die Rohne-Racker



Sonne spüren

Es wurde geklettert, getobt und die Fantasie bekam auch ihren Platz. Fanden wir doch einen Unterschlupf für einen „Bären“. Und stellt euch vor, Pia konnte ihn sogar riechen. „Aber auch der Frühling riecht“, stellten die Kinder fest. Im Wald fanden wir auch einen Baum, um den alle 15 Kinder einen Kreis machen konnten. Der war vielleicht dick! So mancher alte Baum sah schon zum Fürchten aus, wie bei Hänsel und Gretel. Eine kleine Expedition zu den Wildschweinen rundete die Sache ab. Wir trafen einen Jäger, der uns viele wichtige Informationen zu den Wildschweinen gab und die Kinder mal durch sein Fernglas schauen ließ. Die Kinder erkannten den Jäger sofort. Es war der Vati von dem kleinen Hannes, der auch bei uns betreut wird. Schon etwas ge-

## OT Niederröblingen

*Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Niederröblingen alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen*



am 11.06.	Frau Thea Mögling	zum 76. Geburtstag
am 13.06.	Herrn Günter Schulze	zum 76. Geburtstag
am 15.06.	Herrn Gerhard Hanff	zum 81. Geburtstag
am 17.06.	Herrn Kurt Bauerfeld	zum 84. Geburtstag
am 02.07.	Frau Helga Karl	zum 83. Geburtstag
am 09.07.	Herrn Joachim Rakow	zum 73. Geburtstag

### Gottesdienste

- 10. Juni 2012** Gesamtgottesdienst in Niederröblingen um 10.30 Uhr
- 17. Juni 2012** um 10.00 Uhr in Allstedt
- 24. Juni 2012** um 14.00 Uhr in Allstedt (Kirmes)
- 1. Juli 2012** um 14.00 Uhr in Einzingen
- 8. Juli 2012** um 10.00 Uhr in Allstedt
- Samstag, den 30.06.2012 um 16.30 Uhr in Mittelhausen: Jubiläumskonzert des Kirchenchores (10 Jahre)

### Kirchengemeinde feiert

Mit einem Familiengottesdienst am 10. Juni 2012 um 10.30 Uhr startet das Fest der Niederröblingen, anlässlich der nun erfolgten Fertigstellung der Orgel und einiger weiterer Renovierungsarbeiten in der Kirche.



Bereits am 26.12.2011 konnten die Niederröbinger ihre Orgel ja schon nach langer Zeit wieder einmal hören. Damals klangen einige Töne noch recht schräg, aber nun ist auch das behoben worden und die Orgel wieder ein richtig gutes Instrument, das sicher alle begeistern wird. Nach dem Gottesdienst lädt die Kirchengemeinde dann ein zum Essen und zu einem bunten fröhlichen Nachmittag. Für die Kleinen wird es eine Hüpfburg zum Toben geben, aber auch das eine oder andere Spiel. Und für die Erwachsenen sind Orgelführungen, ein Kirchenquiz und anderes geplant. Gegen 13.30 Uhr wird es auch ein kleines Konzert mit modernen Liedern für Jung und Alt an der Orgel geben. Mit Spannung wird sicherlich die Öffnung des alten Safe aus der Niederröbinger Pfarre auf dem Platz vor der Kirche um 14.30 Uhr erwartet. Keiner weiß, was in dem Safe, der schon viele Jahrzehnte einfach so in der Pfarre stand, drin ist, aber jeder darf vorher seinen Tipp abgeben. Na ja, und vielleicht ist er gar leer?

### Hallo Niederröbinger und Einzinger Frauen,

am 18. April 2012 haben wir uns im Pfarrhaus Niederröblingen als kleiner Kreis zusammengefunden, um einmal im Monat miteinander etwas zu unternehmen. Wir, das sind momentan Diana Bauerfeld, Gudrun Bauerfeld, Hanna Bauerfeld, Ursula Becker, Veronika Becker, Kerstin Dubb, Jutta Pfeiffer, Sandra Wagner und Pfarrer Rainer Hoffmann. Treffen wollen wir uns zukünftig immer mittwochs um 19.00 Uhr, es sei denn, dass wir etwas Besonderes unternehmen. Aber das wird so wie in dieser Ausgabe des Stadtanzeigers bekannt gegeben. Wir würden uns freuen, wenn noch weitere Frauen hinzukämen. Wir sind für alles offen, was einer Gemeinschaft guttut. In diesem Sinne herzliche Einladung von uns allen.

Termine der nächsten beiden Treffen zum Vormerken:

#### Mittwoch, 20. Juni 2012:

Besichtigung und Führung durch das Rosarium, Sangerhausen - Treffpunkt 18.00 Uhr am Haupteingang

#### Mittwoch, 18. Juli 2012:

19.00 Uhr, Grillabend im Pfarrgarten mit besonderen Geschichten zum Zuhören und Mitmachen

## OT Nienstedt/Einzingen

*Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Nienstedt/Einzingen alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen*



### OT Nienstedt

am 17.06.	Herrn Wolfgang Hornickel	zum 75. Geburtstag
am 20.06.	Frau Gertrud Wagner	zum 82. Geburtstag
am 28.06.	Frau Ilse Würtemberger	zum 83. Geburtstag

### OT Einzingen

am 10.06.	Herrn Fritz Eckstein	zum 73. Geburtstag
am 12.06.	Herrn Karl-Heinz Behm	zum 83. Geburtstag
am 06.07.	Frau Gertrud Schmidt	zum 75. Geburtstag
am 09.07.	Frau Gertrud Hauk	zum 89. Geburtstag

## Kirchliche Nachrichten für Einzingen

### Gottesdienste

<b>10. Juni 2012</b>	Gesamtgottesdienst in Niederröblingen um 10.30 Uhr
<b>17. Juni 2012</b>	um 15.00 Uhr in Winkel
<b>24. Juni 2012</b>	um 14.00 Uhr in Allstedt (Kirmes)
<b>1. Juli 2012</b>	um 14.00 Uhr in Einzingen
<b>8. Juli 2012</b>	um 10.00 Uhr in Allstedt

**Samstag, den 30.06.2012 um 16.30 Uhr in Mittelhausen:** Jubiläumskonzert des Kirchenchores (10 Jahre)

**02.07.2012** Diakonie (Lichtbildervortrag Seniorenfahrt 2012 Kirchspiel Wolferstedt)

### Hallo Niederröbinger und Einzinger Frauen,

am 18. April 2012 haben wir uns im Pfarrhaus Niederröblingen als kleiner Kreis zusammengefunden, um einmal im Monat miteinander etwas zu unternehmen. Wir, das sind momentan Diana Bauerfeld, Gudrun Bauerfeld, Hanna Bauerfeld, Ursula Becker, Veronika Becker, Kerstin Dubb, Jutta Pfeiffer, Sandra Wagner und Pfarrer Rainer Hoffmann. Treffen wollen wir uns zukünftig immer mittwochs um 19.00 Uhr, es sei denn, dass wir etwas Besonderes unternehmen. Aber das wird so wie in dieser Ausgabe des Stadtanzeigers bekannt gegeben. Wir würden uns freuen, wenn noch weitere Frauen hinzukämen. Wir sind für alles offen, was einer Gemeinschaft guttut. In diesem Sinne herzliche Einladung von uns allen.

Termine der nächsten beiden Treffen zum Vormerken:

#### Mittwoch 20. Juni 2012:

Besichtigung und Führung durch das Rosarium, Sangerhausen - Treffpunkt 18.00 Uhr am Haupteingang

#### Mittwoch, 18. Juli 2012:

Grillabend im Pfarrgarten mit besonderen Geschichten zum Zuhören und Mitmachen

## Diakonie-Sozialstation

Der nächste Seniorennachmittag findet am Donnerstag, dem 14.06.2012 um 14.00 Uhr in der Gaststätte Agthe statt. Ansprechpartner ist Frau Hörschelmann.

## Burschentanz und Pfingstfeuer an der Erdachse 2012

Schon wieder sind 31 Tage vorbei mit viel Sonne - voll Eleganz vorbei ist der Wonnemonat Mai, in Einzingen war Pfingstfeuer und Burschentanz. Am 12.05.2012 und 13.05.2012 - zwei tolle Tage das war unser Burschentanz - keine Frage. Mit Birken schlagen am Morgen in der Früh, begann es wie immer - holahie. Am Nachmittag so gegen halb zwei zogen die Einzinger „Burschen“ durch das Dorf in einer Reih. Ständchen spielen - das wisst ihr schon ist und bleibt bei uns Tradition. Für unsere Kleinen gab es am Nachmittag Tanz und Spiel doch leider waren hier nicht sehr viel. Am Abend lud man wieder ein, zum Tanzen - mit den Bornstedter Burghmusikanten - das war recht fein. Alle Musikrichtungen wurden hier bedacht, deshalb ging es auch bis in die Nacht. Sonntag, ab 14.00 Uhr ging es auf dem Sportplatz weiter zum Fußballturnier um den Burschenpokal - munter und heiter. Mannschaften aus Nienstedt, Sotterhausen und der Klinik Sotterhausen waren unsere Gäste alle gaben natürlich stets das Beste. Der Pokal wurde von den Einzingern gewonnen - er bleibt nun hier Gesponsert wurde er von Jürgen Groß - herzlichen Dank dafür! Zwei Wochen später - am 27.05.2012 zu Pfingsten - wer hätte das gedacht wurde an der Erdachse ein großes Feuer entfacht. Andere treiben zu Ostern oder zur Walpurgisnacht den Winter aus, bei uns bleibt zum Pfingstfeuer keiner zu Haus. Petrus hatte es dieses Jahr gut gemeint - er gab uns seinen Segen er schickte uns nur Sonnenschein - nicht einen Tropfen Regen. Viele Besucher hatte man auf dem Kirschberg gesehn, in Einzingen finden es doch die meisten schön. Die Letzten gingen wohl ziemlich spät nachhaus, wenn es so schön und gemütlich ist, geht auch das Feuer nicht so schnell aus.



Ihr seht bei uns ist öfter was los  
da macht so mancher mit - ob klein oder groß.  
Drum schaut doch irgendwann mal bei uns rein  
wir würden uns über jeden Besuch herzlich freuen.  
An alle Beteiligten unserer Feste  
noch einmal herzlichen Dank - und das ganz feste.  
Ohne eure Hilfe würde es in Einzingen nicht so schöne Feste  
geben  
darauf wollen wir das Glas erheben.  
Für heute ist Schluss mit Feiern und Geflachse  
bis zum nächsten Mal - in Einzingen an der Erdachse!

Text: Steffi Migenda

Fotos: Raik Jabin

**Nächste Veranstaltung: 30.06.2012 Highlandgames - Spiele nach „Einzingen Art“**



## OT Pölsfeld

*Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Pölsfeld alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen*



am 07.06.	Frau Gertrud Hörning	zum 80. Geburtstag
am 09.06.	Frau Ruth Kuhn	zum 81. Geburtstag
am 10.06.	Herrn Wolfgang Freiberg	zum 84. Geburtstag
am 12.06.	Herrn Heinz Hopstock	zum 81. Geburtstag
am 27.06.	Frau Tea Greschner	zum 72. Geburtstag
am 29.06.	Frau Marta Horibog	zum 85. Geburtstag
am 30.06.	Frau Beate Büchel	zum 71. Geburtstag
am 30.06.	Herrn Manfred Rohde	zum 71. Geburtstag

## OT Sotterhausen

*Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Sotterhausen alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen*

am 07.06.	Frau Margot Kirschmann	zum 73. Geburtstag
am 29.06.	Frau Ruth Stolle	zum 81. Geburtstag
am 01.07.	Frau Elfriede Schmidt	zum 77. Geburtstag
am 04.07.	Herrn Rudolf Schließke	zum 87. Geburtstag
am 06.07.	Frau Erika Guhl	zum 82. Geburtstag
am 07.07.	Frau Anna Lambert	zum 81. Geburtstag

### Diakonie-Sozialstation

Der nächste Seniorennachmittag findet am Dienstag, dem 12.06.2012 um 14.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus statt. Ansprechpartner ist Frau Hörschelmann.

### Bereitschaftsplan des Diakonischen Sozialen Dienstes

Ein Mitarbeiter der Sozialstation ist über die Bereitschaftsnummer 0 34 64/57 22 36 Tag und Nacht erreichbar und informiert bei Bedarf die Dienst habende Schwester.

## OT Winkel

*Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Winkel alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen*



am 08.06.	Frau Irene Wölbing	zum 84. Geburtstag
am 26.06.	Herrn Lothar Gebhardt	zum 73. Geburtstag

### Kirchliche Nachrichten

#### Gottesdienst

**10. Juni 2012** um 9.00 Uhr in Winkel  
**10. Juni 2012** Gesamtgottesdienst in Niederröblingen um 10.30 Uhr  
**17. Juni 2012** um 10.00 Uhr in Allstedt  
**24. Juni 2012** um 14.00 Uhr in Allstedt (Kirmes)  
**1. Juli 2012** um 10.00 Uhr in Wolferstedt  
**8. Juli 2012** um 10.00 Uhr in Allstedt  
**Samstag, den 30.06.2012** um 16.30 Uhr in Mittelhausen: Jubiläumskonzert des Kirchenchores (10 Jahre)

#### Besuch der Partnergemeinde

Am Wochenende 12./13. Mai 2012 besuchten acht Gemeindeglieder aus Großgartach, der Partnergemeinde der Kirchengemeinden Winkel und Wolferstedt uns. Untergebracht wurden sie wieder bei den Familien im Ort. Martina Kutzner, Partnerschaftsbeauftragte unserer Gemeinde, hat für alle wieder ein gutes Programm organisiert. So traf man sich, nach dem man zunächst bei den Gastgebern noch das Mittagessen zu sich nahm um 14.00 Uhr, um zu einem Besuch der Traditionsbrennerei Nordhausen aufzubrechen. Die Führung durch die historischen Räume und die sich anschließende Verkostung waren für alle ein guter Start ins gemeinsame Programm, das anschließend mit Kaffee und Kuchen fortgesetzt wurde. Am Abend kamen auch Pfr. Hoff-

mann und Frau zur Gruppe hinzu, die den Grillabend im Pfarrhaus vorbereitet hatten. In gemütlichen Runde tauschte man noch so manche Nachricht über das Gemeindeleben aus und sang begleitet von der Gitarre des Vorsitzenden des Gemeindegliederates Großgartach, Jürgen Brame, viele fröhliche Lieder, bevor man in die Familien zurückging. Nach einem gemeinsamen Gottesdienst, der dieses Mal in der Mönchpfeffeler Kirche stattfand, drehte man am Sonntag Vormittag noch eine Runde am Flugplatz vorbei nach Winkel, um sich die Veränderungen dort anzuschauen. Erschreckend empfanden die Großgartacher unterwegs, was sich ihnen oben auf dem Flugplatzgelände als Anblick bot.

Der weiträumig abgeholzte Wald war für die Gemeindeglieder unserer Partnergemeinde, die sich bei ihrem Besuch 2006 das Flugplatzareal angesehen hatten, ein Frevel. Fassungslos diskutierten einige noch bei abschließenden Essen, dass in diesem Jahr in Wolferstedt in der Gaststätte „Zum weißen Schwan“ stattfand, über die für sie nicht vorstellbare Umweltzerstörung dort, bevor es nach ausgiebigem Plausch und Kaffeetrinken in den Gastfamilien auf die Heimreise ging.

**Seniorenkreis, Mittwoch, den 13.06.2012 um 14.00 Uhr**

# Heimatfest in Winkel

vom 29.06.2012 bis 01.07.2012

## Freitag, den 29.06.2012

21.00 Uhr Mitternachtsdisco mit „DJ Rene Dilsner“

## Samstag, den 30.06.2012

14.00 Uhr Bei der Feuerwehr wird der Kaffee kalt  
Aufgeführt von winklischen jungen Talenten

15.00 Uhr Kaffee und Kuchen

15.00 Uhr Fußball

20.00 Uhr Tanz mit den „Rubis“



## Sonntag, den 01.07.2012

8.30 Uhr Ständchenblasen

11.00 Uhr Frührschoppen mit der „Blaskapelle Katharina“

12.00 Uhr Mittagessen (Delikates und Deftiges)

14.00 Uhr Kaffee und Kuchen

15.00 Uhr Weibermühle



Musikalischer Ausklang des Heimatfestes

*Es lädt herzlich ein:*

*Die Freiwillige Feuerwehr Winkel*



**Änderungen vorbehalten!**

## OT Wolferstedt

*Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Wolferstedt alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen*



am 06.06.	Frau Renate Steinbrück	zum 75. Geburtstag
am 07.06.	Frau Ute Schmidt	zum 73. Geburtstag
am 18.06.	Frau Dora Handweg	zum 83. Geburtstag
am 20.06.	Frau Silvia Langner	zum 81. Geburtstag
am 22.06.	Herrn Hubert Schließke	zum 71. Geburtstag
am 24.06.	Frau Ilse Wittenbecher	zum 80. Geburtstag
am 27.06.	Herrn Herbert Schulze	zum 89. Geburtstag
am 29.06.	Herrn Horst Dietze	zum 86. Geburtstag
am 29.06.	Frau Erika Sengewald	zum 87. Geburtstag

am 01.07.	Herrn Heinz Gebhardt	zum 84. Geburtstag
am 02.07.	Frau Hildegard Teichmann	zum 84. Geburtstag
am 05.07.	Herrn Gerhard Pescht	zum 75. Geburtstag

## Kirchliche Nachrichten

### Gottesdienste

**10. Juni 2012** um 9.00 Uhr in Winkel

**10. Juni 2012** Gesamtgottesdienst in Niederröblingen um 10.30 Uhr

**17. Juni 2012** um 10.00 Uhr in Allstedt

**24. Juni 2012** um 14.00 Uhr in Allstedt (Kirmes)

**1. Juli 2012** um 10.00 Uhr in Wolferstedt

**8. Juli 2012** um 10.00 Uhr in Allstedt

**Samstag, den 30.06.2012** um 16.30 Uhr in Mittelhausen: Jubiläumskonzert des Kirchenchores (10 Jahre)

**Seniorenkreis, Montag, den 18.06.2012 um 14.00 Uhr**

## Mit dem Pfarrer an die Tauber

Fröhlich gingen auch in diesem Jahr wieder die Senioren des Kirchengemeindeverbandes Wolferstedt und der Kirchengemeinde Allstedt mit Pfr. Rainer Hoffmann auf Fahrt. Am 1. Mai in der Früh fuhr die 45-köpfige Reisegruppe, abgeholt vom Busunternehmen Ziegler aus Rothenburg in den Orten ab. Nachdem schnell alle an Bord waren, ging die Fahrt gut voran bis nach Veitshöchheim, wo Pfr. Hoffmann den ersten Stopp geplant hatte. Der Besuch der berühmten Rokokogärten stand an und bei herrlichem Sonnenwetter war es für alle ein Vergnügen durch die gepflegte Anlage zu promenieren. Vornehm war es dann bei Tische im noblen Ratskeller des Ortes, bevor die Fahrt weiter ging zum Hotel Lamm in Gepsattel. Nach Bezug der Zimmer liefen viele gleich runter an die Tauber, denn dort gab es noch die Möglichkeit zum Maifest der Schützen zu gehen und die gute Stimmung mitzunehmen. Ein herrliches Abendessen aus der fränkischen Küche krönte den ersten Tag.

Bereits um 7.30 Uhr ging es am nächsten Morgen zum Frühstück, denn am Vormittag brauchte man Zeit, schließlich stand mit dem Fränkischen Freilandmuseum Bad Windsheim ein 48 ha großes Freigelände mit vielen reizvoll gestalteten historischen Dörfern und Einzelgehöften auf dem Programm. In zwei Gruppen erkundete man unter fachkundiger Führung das Freigelände und erfuhr zugleich viel über Franken und seine Kultur. Danach ging es nach Erlangen, denn es musste noch eine Person vom Bahnhof abgeholt werden. Die Gruppe stoppte aber kurz vorher und der größerer Teil ging mal schnell zum Shoppen in den Outletcenter von Adidas in Herzogenaurach. Als die Gruppe mit Pfr. Hoffmann von Erlangen zurück kam und die „Shopper“ einsammelte, sah man so manche Einkaufstüte. Nun wurde es interessant, denn die Fahrt ging durch das Karpfenland. Die mit Karpfenteichen übersäte Landschaft beeindruckte alle und so mancher fragte sich, wie das mit der Bewässerung ging. Als wir dann auf dem Laubenberg bei der Antoniuskapelle Rast machten und Kaffee mit herrlich selbst gebackenem Kuchen genossen, erzählte die Wirtin uns, dass alle Bewässerung mittels Zufluss bei Regen erfolgt. Als wir abends zurück in Gepsattel waren, hatten wir bereits vieles über Land und Region erfahren und freuten uns auf den nächsten Tag.

Dieser Tag ging ruhig an. Abfahrt war erst nach dem Mittagessen und so hatten alle die Gelegenheit, den Urlaubsort am Vormittag zu erkunden, wovon auch reichlich Gebrauch gemacht wurde. Dann aber ging es los. Zunächst wurde es etwas skurril, denn unser Pfarrer hatte sich Wolframs-Eschenbach als nächstes Ziel ausgesucht. Ein wirklich wunderschöner Ort, aber was sollte man dort sehen? Ein Sprachmuseum modern gestaltet, anspruchsvoll, denn Wolfram v. Eschenbach, nach dem der Ort benannt wurde, gilt als einer der größten Epiker des Mittelalters. Sein Hauptwerk mit fast 25.000 Versen der „Parzival“ inspirierte so manche Künstler. Beim Museum war es ähnlich, mancher war inspiriert und mancher irritiert, aber der Stimmung tat das keinen Abbruch, denn auch an diesem herrlichen Frühlingstag bei Temperaturen um 25 °C konnte man nur fröhlich sein. Und mit dem Münster in Heilsbronn stand ja noch das Highlight des Tages auf dem Programm. Frau Gruber erwartete die Gruppe bereits vor dem Portal und führt uns dann mit Charme und Wissen durch das Münster. Nicht nur ihr eindrucksvoller Begrüßungsgesang, sondern auch ihre ansteckend humorvolle offene Art erhellte die Stimmung der ganzen Gruppe. Sorge bereitet nur die Tatsache, dass wir abends dort zum Konzert wollten und sich Plätze reservieren zu lassen nicht möglich war. So wurde schnell organisiert und einige bekamen den Auftrag vor Ort zu bleiben und mit dem Abendessen zu warten, bis die ersten Fertigesser zur Ablöse kamen. Mit guter Strategie und freundlichen Worten gelang es, dass nachher alle aus unserer Gruppe einen guten Platz hatten, um das Konzert der Windsbacher Sängerknaben zu hören. Und es lohnte sich. Die in ganz Franken bekannten Sängerknaben (62 Jungen) verzauberten uns alle. Schnell ging es anschließend nach Gepsattel zurück und Dank Pfr. Hoffmann und Busfahrer Peter, die miteinander vorne ein kleines verbales Kabarett veranstaltete, verlief die Fahrt wie im Fluge. Freitag, 4. Mai! Es wiehert vor dem Frühstücksraum. Die Kutschen stehen bereit. Auf geht's ins Taubertal und dann hinauf nach Rothenburg. Strahlend begrüßt uns die Morgensonne und so steht einer fröhlichen Fahrt nichts mehr im Weg. Zunächst hinaus aus Gepsattel vorbei an den blühenden Rapsfelder und dann hinein ins idyllische Taubertal mit den historischen Gebäuden und der fast unberührten Naturlandschaft. Von unten genießen wir bereits den Blick auf Rothenburg, das uns erwartungsbereit für

einen herrlichen Tag bereitsteht. Zu Fuß erkunden wir nach guten Tipps unseres Pfarrers zunächst in Gruppen das historische Städtchen. Erst um 14.00 Uhr ist wieder Treff, bis dahin haben wir Zeit das Taschengeld, das wir für diesen Tag bekommen haben, auszugeben. Dann geht es in die Kirche St. Jacob, wo bereits Pfr. Gussmann zur Führung auf uns wartet. Der erste Tilman Riemenschneideraltar steht auf dem Programm. Der berühmte Holzschnitzer, dessen Werke heute fast unbezahlbar sind, hat wirklich ein Meisterwerk dort erschaffen, das alle fesselte. Nach der Kirchenbesichtigung noch einmal freie Zeit bis dann die Kutschen zur Rückfahrt bereitstanden und uns zurück ins Hotel brachten.

Es tröpfelt, als wir uns am Morgen des 5. Mai 2012 zum Frühstück begeben. Regen, hoffentlich nicht den ganzen Tag, aber es hilft nichts, erst einmal los. Es nieselt ja auch nur leicht und es ging ja zunächst in die Residenz nach Ansbach, wo wir quasi hineinfahren konnten. Tolle Führung durch die historischen Räume, die fast noch allesamt im Originalzustand aus der Zeit des 18. Jahrhunderts zu sehen waren. Anschließend ging es bei bewölktem Himmel weiter Richtung Altmühltal. Kommt doch noch die Sonne? Zunächst regnet es stärker, aber wir genießen ja die Landschaft vom Bus aus. Doch es stand ja noch der Wildpark Gelände auf dem Programm. Es tröpfelt noch ein wenig, also erst zum Kaffee mit leckerem Kuchen. Als wir dann hinaus kamen, tat sich für mehr als 1 1/2 Stunden eine sonniges Zeitfenster auf. Für uns Grund genug, den Waldspaziergang vorbei an den Wildschwein und Rehgehege zu wagen. Der Wald verbreitete seinen frischen Duft und erfreute uns, abschließend feierten wir mit Sekt und Schinkenbeißer und Brötchen auf dem Parkplatz „Bergfest“, bevor es unter dunklen Wolken heimwärts ging. Nun stört der auftretende Regen nicht mehr, denn wir haben nur noch ein Ziel und das heißt zurück. Schlimmer wiegt nur die Aussicht, dass es am nächsten Tag wieder weiter regnen sollte. Es kam der nächste Morgen und der Regen war da. Heftig prasselte es, als wir zur Fahrt nach Schloss Langenburg einstiegen. Gott sei Dank konnten wir bis zum Eingangstor fahren und uns dort unterstellen. Die Führung in den Innenräumen führte uns dann mitten hinein in das fürstlich-königliche Leben und dem zugehörigen Prunk. Das Geschlecht der Hohenlohe, das in Langenburg noch lebt, gehört nämlich durchaus zum Hochadel mit besten Beziehungen gerade ins englische Königshaus und so wurden wir mit vielen uns bekannten Personen konfrontiert. Als wir aus dem Schloss kamen, hatte der Regen bereits nachgelassen. Hoffnung, dass wir auch die nächste Station, das Kloster Comburg, im Trockenen erreichen. Und Gott meinte es auch an diesem Tag wieder gut mit uns. Nach schöner Fahrt durch das Jagst- und Kochertal tat der Himmel sich langsam auf. Nach der Führung durch die herrliche Barockkirche mit dem aus dem 12. Jahrhundert erhaltene Antependium und dem wohl weltweit besterhaltenen romanischen Ringleuchter strahlte der Himmel wieder im kräftigen Blau. Noch schnell Kaffeetrinken, dann noch ein Rundgang über die Mauer dieser ursprünglich großen Kloster- und späteren Chorherrenstiftanlage, bevor es durch die reizvolle Landschaft des ... nach Bechhofen zum deutschen Pinselmuseum ging. Dort angekommen spürten einige bereits, dass es heute doch recht anstrengend war. So wurde die Führung auf das Nötigste beschränkt und einige nutzten auch die Zeit, um sich noch den einen oder anderen Pinsel oder eine Bürste zuzulegen. Als wir das Museum verließen waren die dunklen Wolken zurück und so ging es bei leichten Tröpfeln und kleinen Güssen zurück ins Hotel, was der guten Stimmung aber keinen Abbruch tat. Der nächste Riemenschneideraltar steht auf dem Programm. Freundlich empfängt uns die Führerin vor der Kirche in Creglingen und zeigt uns zunächst die einzigartige Außenkanzel, die in früherer Zeit dazu diente, den vielen Wallfahrern, die vor der Kirche Andacht hielten, Gottes Wort zu verkündigen. Danach ging es hinein in die Kirche, wo das wahrhaftige Meisterwerk Tilman Riemenschneiders uns alle in den Bann zog. Der wunderschöne holzschnitzte Marienaltar mit den vielen kleinen Feinheiten wurde uns dann ausführlich von Frau Weber erklärt und anschließend nutzte man noch die Zeit, um sich alles genau anzuschauen, bevor es weiterging nach Weikersheim. Dort wartete das Schloss mit seinem uns alle ins Staunen versetzenden Rittersaal. Feierlich und unter Musik zogen wir paarweise angeführt von unserem ältesten Ehepaar in den beeindruckenden Jagdsaal. Nach der Besichtigung des Inneren genossen wir noch einige Zeit im schönen Barockgarten, bevor wir uns am Bus bei leichtem Niesel und dunklen Wolkenhimmel stärkten. Anschließend führen wir durch das romantische Jagsttal Richtung Dinkelsbühl. Als

wir dort ankamen fing der Himmel mehr und mehr an aufzugehen. Nach dem Kaffee ein kurzer Blick in die imposante Säulenkirche der Stadt und dann auf die Kutsche. Unter fachkundiger Führung fuhren wir nun an so manch bedeutsamen Ort der wunderbar erhaltene Fachwerkstadt. Mit vielen Geschichten bereichert, konnten wir gegen 16.30 die Heimfahrt antreten und auf einen Tag zurückblicken, der uns allen in Erinnerung bleiben wird. Die Fahrt neigt sich dem Ende entgegen. Doch noch steht ein weiterer Höhepunkt an, Schloss Dennewitz - mehrfach ausgezeichnete Gartenlandschaft des Freiherrn Baron zu Süsskind. Und dann stand er vor uns der Baron, um uns höchstpersönlich seine schön angelegten Gärten zu zeigen und uns in die Botanik einzuführen. Ein Abschluss, wie im Buche, denn die Wanderung durch das Gartenparadies wurde begleitet von der strahlenden Morgensonne, die uns allesamt erwärmte. Die fast schon paradiesisch anmutende Gartenlandschaft zog alle in den Bann und mancher Weg durch die herrliche Naturlandschaft wurde sogar zum kleinen Abenteuer, denn neben gut befestigten Brücken gab es auch eine Ponton- und Hängebrücke sowie eine Steinfurt, die überquert werden musste. Aber was tut man nicht alles, wenn die Schönheit der Natur, Gottes Schöpfung in vollendeter Pracht lockt. Anschließend hieß es noch Danke sagen, denn Pfarrer Hoffmann hatte den Hoteltipp von einem anderen Hotel bekommen und zum Dank nahmen wir hier unser Abschlussmittagessen ein. Ein tolles Mahl, das wir mit herrlichem Ausblick genießen konnten. Ein letzter freier Nachmittag für alle, um noch das Notwendigste zu erledigen und dann das letzte Mahl im Hotel. An diesem Abend aber hatte unser Pfarrer wieder einmal etwas ausgeheckt und zusammen mit dem Wirt des Hauses noch einen zünftigen Weinabend mit großartigem Büffet organisiert, so dass wir einen weiteren unvergesslichen Höhepunkt erlebten. Unsere Rückreise begann am nächsten Morgen pünktlich um 8.30 Uhr. Zunächst machten wir noch einen Abstecher nach Würzburg, wo wir eine Führung durch die prachtvollen Räume der Residenz hatten. Das neu restaurierte barocke Schloss mit seinen wundervollen Sälen war der wahrhaft krönende Abschluss einer gelungenen Fahrt, die nach einem kurzen Stop, wo wir uns mit Kaffee und Saitenwürstchen stärkten, am Mittwoch Nachmittag gegen 16.00 Uhr endete, als wir alle glücklich und zufrieden in der Heimat ankamen.

## Die Natur

*Sie lässt gedeihen  
bei Tag und bei Nacht  
und in seinem Keimen  
das Prächtigeste erwacht*

*Nicht immer erfasst man  
den Vorgang bewusst  
denn es ist oft zart  
aber auch sehr robust*

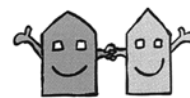
*In besonnener Leidenschaft  
zeigt sie ihre ganze Macht  
das sie auf Vielfalt  
und Schönheit bedacht  
Sie liebt Ordnung  
in allen Dingen  
und durch Harmonie  
kann sie Frieden bringen*

*Da sie schweigsam  
im Verhalten Begierde weckt  
in ihr tief empfundene  
Zuneigung und Besinnlichkeit steckt*

*Wer sich liebevoll  
vor ihr in Würde verneigt  
dem ist sie zudienst  
und zum Geben bereit*

© Alexander Reinhard Schröter  
Allstedt im September 2007

## Aufruf zum Wettbewerb: Feiern wird belohnt



Netzwerk  
Nachbarschaft

### Netzwerk Nachbarschaft sucht die schönsten Straßenfeste

**„Wir machen draußen Party - lautet jetzt die Parole! Netzwerk Nachbarschaft ruft alle Nachbarn auf, mit ihrer Feierlaune andere anzustecken und es in diesem Jahr auf ihrer Straße bunt zu treiben! Der Wettbewerb prämiert die schönsten Straßenfeste. Neben Sachpreisen für die originellsten Festaktionen werden drei Projekte mit jeweils 1.000 Euro prämiert.**

Netzwerk Nachbarschaft schreibt den Wettbewerb zum dritten Mal aus. Deutschlands größte Community für aktive Nachbarn sucht Feste von und für Nachbarn, die sich durch familienfreundliche, multikulturelle und generationenübergreifende Programme auszeichnen und auf kreative Weise gemeinsam gestaltet sind. Die drei Sieger des letztjährigen Wettbewerbs könnten dafür als Vorbild dienen. So haben die Nachbarn der Pipinstraße in Bonn meterhohe Transparente zur Geschichte ihrer Straße aufgehängt, Zeitzeugen gaben dazu witzige Anekdoten zum Besten. Die Lenzsiedlung in Hamburg heizte den Nachbarn der umliegenden Straßen mit einem multikulturellen Traktorumzug ein. Und die Kieselbacher Nachbarschaftsinitiative aus Thüringen investiert ihr Preisgeld in den Ausbau des Spielplatzes. Teilnehmer können 2012 alle Nachbarn, die bis zum 1. September ein Straßenfest feiern. Checklisten für die Organisation, das Anmeldeformular und weitere Informationen finden Nachbarn unter <http://www.netzwerk-nachbarschaft.net/wettbewerbe>. Berichte mit Bildern von ihrem Fest schicken die Teilnehmer an [info@netzwerk-nachbarschaft.net](mailto:info@netzwerk-nachbarschaft.net). Der Postweg ist möglich an: Netzwerk Nachbarschaft, Wettbewerb „Die schönsten Straßenfeste“, Goernestraße 30, 20249 Hamburg.

## Juni

Der Juni hat seinen Namen nach der römischen Mond-, Geburts- und Ehegöttin Juno. Er wurde früher auch Brachmonat oder Brachet genannt.

### 7. Juni - Fronleichnam

Fronleichnam wurde 1264 durch Papst Urban IV. für die Römisch-Katholische Kirche eingeführt. Fronleichnam, lateinisch „Corpus Christi“, ist die geweihte und nach der Lehre der Katholischen Kirche in den Leib Christi verwandelte Hostie. „Fro“ bedeutet im Althochdeutschen „Herr“ und bezog sich auch auf alles Heilige und Erhabene.

### 21. Juni - Sommeranfang

Am 21. Juni steht die Sonne am höchsten, das heißt, sie scheint natürlich um diese Zeit am intensivsten. Da wir mit schönem Wetter ja nicht gerade übermäßig verwöhnt werden, möchten wir so viel Sonne wie möglich „tanken“. Das ist auch völlig richtig und verständlich, trotzdem sollte man nicht leichtsinnig werden.

Auch hierzulande kann uns die Sommersonne gefährlich werden. Dazu gehört in dieser heißen Zeit vor allem eine Kopfbedeckung wenn man sich den ganzen Tag im Freien aufhält, egal, ob man sich in der Sonne aalt oder im Freien arbeitet. Sonnenbäder sollten nicht endlos ausgedehnt werden, wenn man schon mal „braten“ will, sollte man unbedingt eine Sonnencreme verwenden, damit die Haut individuell geschützt ist. Bleibende Schäden eines Sonnenbrandes werden teilweise erst nach Jahren als solche erkannt.

### Im Sommer

In Sommerbädern reist ein jeder  
und lebt famos.

Der arme Doktor, zu Hause hockt er  
patientenlos.

Von Winterszenen, von schrecklich schönen,  
träumt sein Gemüt.

Wenn Dank ihr Götter, bei Hundewetter  
sein Weizen blüht .

(Wilhelm Busch)

**24. Juni - Johannistag**

Heute, am 24. Juni, wird in der christlichen Tradition der Geburtstag von Johannes dem Täufer gefeiert. Sogar noch im 19. Jahrhundert brannten am Vorabend überall die Johannisfeuer. Wenn Liebespaare gemeinsam über das Feuer sprangen, sollte ihre Liebe dauerhaftes Glück bringen. Gleichzeitig sollte das Johannisfeuer Hexen und böse Geister, die gerade an diesem Tag unterwegs sein sollten, fernhalten.

Die Hexen selbst sammelten an diesem Tag angeblich die Kräuter, die sie für ihre Zauberkünste brauchten. So kann man noch einige abergläubische Bräuche in der Literatur entdecken, und die meisten lassen sich nicht auf den christlichen Heiligen, sondern auf heidnische Feste zurückführen. Die so genannten Heiden richteten sich nach der Sonne.

**27. Juni - Siebenschläfer**

Seinen Namen verdankt der Siebenschläfer einer Legende, nach der sieben junge Christen zur Zeit der Christenverfolgung in einer Höhle Zuflucht suchten. Lebendig eingemauert starben sie nicht, sondern schliefen 195 Jahre und wachten am 27. Juni 445 wieder auf. Die nüchternen Wetterforscher weisen darauf hin, dass schon wegen der Umstellung vom Julianischen auf den Gregorianischen Kalender das Datum vom 27. Juni auf den 7. Juli verlegt werden müssen. Und auf den Tag genau kann das sowieso nicht festgelegt werden. Meteorologische Statistiken sagen allerdings, dass die Tendenz zu anhaltenden Niederschlägen dann größer ist.

Anzeigen



**Bestattungshaus  
G. Bendlin**

Lindenstraße 20  
06542 Allstedt/OT Holdenstedt  
**Telefon 034659 / 69030**

Ihr Vertrauen ist uns Verpflichtung  
- sämtliche Dienstleistungen -  
Auf Wunsch Hausbesuch in Ihrer vertrauten Umgebung.

Anzeigen



**Fritsch & Lauf GbR**  
Dachdecker- und Baubetrieb

**Unsere Leistungen:**

- Dacheindeckungen aller Art, Dachstühle
- Dachklempnerarbeiten
- Maurer-, Putz- und Fliesenlegerarbeiten
- Wärmedämmsysteme

Hebe 49 · 06542 Allstedt/OT Wolferstedt

Tel. 03 46 52 / 67 04 00 · Funk 01 60 / 97 72 42 58 · www.dachbauprofi.de

**„VITAMIN-BAR“**

**Helga Rudolf**

**Obst, Gemüse & Blumen,  
Getränkeabholmarkt – Pension –**

**Bahnhofstraße 8 · 06542 Allstedt · Tel. 034652/2 63**

**Getränke-Frei-Haus-Lieferung im Stadtgebiet.  
Bei Feiern Getränke auf Kommissionsbasis**

**Wir fertigen Präsentkörbe nach Ihren Wünschen an!  
Propangasvertrieb**



© Pixelio/Günter Havlena

Steinmetzbetrieb

**NAWEKU**

GmbH

**Marmor & Granit**

**NATURSTEINE**

**GRABMALE**

- Grabanlagen
- Nachschriften • Reparaturen
- Zubehör und Pflege
- Große Metaerausstellung

**in Blankenheim**

Am Kreuzstein 1a  
Tel. (03 46 59) 6 03 26

**in Eisleben**

Magdeburger Str. 18  
Tel. (0 34 75) 64 14 74

**in Sangerhausen**

direkt am Friedhof 10  
Tel. (0 34 64) 57 78 82



**Bestattungen Frank Richter KG**

Breite Straße 8

06542 Allstedt

☎ (03 46 52) 67 06 84



Der letzte Weg  
in guten Händen

Tag und  
Nacht...



**PFLASTERFACHBETRIEB**

... SEIT 1990 ERFOLGREICH AUF DEM MARKT!

Ein neues Gesicht für Haus, Hof und Garten

Trümpelberg 10a · 06268 Lodersleben · Tel. 034771/2 25 68

Funk 0172/7 96 04 80 · e-Mail: FirmaJansen@vodafone.de

- Hof- und Terrassengestaltung / Treppen- und Mauergestaltung
- fachkundige Haus- und Hofentwässerung aller Art sowie
- Anschluß an das öffentliche Kanalsystem = Haustrockenlegung
- Abbruch- und Entsorgungsarbeiten
- Beratungs- und Projektierungsleistungen • Pflasterreinigung

**Unsere Referenzobjekte befinden sich in:**

Alberstedt, Albersroda, Allstedt, Altenroda, Ammendorf, Amsdorf, Aseleben, Bad Lauchstädt, Balgstedt, Bamstädt, Bennstedt, Beuna, Bischofrode, Blankenheim, Bösenburg, Bündorf, Braunsbedra, Delitz am Berge, Dieskau, Döllnitz, Dormstedt, Eisleben, Erdborn, Esperstedt, Farnstädt, Frankeleben, Gatterstädt, Geusa, Gleina, Grockstädt, Großkayna, Großkorbetha, Göhritz, Halle, Hedersleben, Helbra, Helfta, Hergisdorf, Hermannseck, Heygendorf, Hohlstedt, Holleben, Jügendorf, Kalzendorf, Karsdorf, Kleineichstädt, Kiobikau, Klostermansfeld, Klosterode, Krumpa, Langenbogen, Langeneichstädt, Leiha, Leimbach, Leuna, Liederstädt, Lodersleben, Lunstedt, Lütchendorf, Markwerben, Merseburg, Müheln, Nebra, Neehausen, Nemsdorf, Obhausen, Oberöblingen, Osterhausen, Querfurt, Radewell, Ragwitz, Reideburg, Reinsdorf, Reipisch, Röblingen, Roßbach, Roßleben, Rothenschirmbach, Runthal, Sangerhausen, Schafstädt, Schkopau, Schmon, Schnellroda, Schönewerda, Schortau, Schraplau, Seebenisch, Seeburg, Siersleben, Stedten, Steigra, Steuden, Stöbnitz, Teutschenthal, Tollwitz, Trotha, Vitzenburg, Volkstedt, Wansleben, Weißfels, Weißenschirmbach, Wetzendorf, Winkel, Wolferode, Wormsleben, Wunsch, Zeitz, Ziegelroda, Zscherben, Zwintschöna








## Elektro-Installation-Waßmann

### MEISTERBETRIEB

Ausführung von Elektroinstallationen aller Art  
 Blitz- und Überspannungsschutz  
 Photovoltaik zur Netzeinspeisung  
 Reparaturen von Elektrowerkzeugen

Hausanschluß Zähl- und Verteilanlagen  
 Tür- und Haussprechanlagen  
 Fußboden- und Nachtspeicherheizungen  
 SAT-Empfangsanlagen

Karlstraße 4a · 06542 Allstedt · Tel. 03 46 52/10066 · Fax 14404  
 www.wassmann-elektro.de · e-mail: service@wassmann-elektro.de



**Tischlerei / Bestattungen Arno Meißner GmbH**  
**Wir sind Tag und Nacht erreichbar**  
 Erledigung sämtlicher Formalitäten und Dienstleistungen  
 Schulstr. 29 · Riestedt · 06526 Sangerhausen · **Tel. 0 34 64/57 23 95**

## Ergotherapie

**Praxis**


**Katrin Schlenstedt**  
 staatl. anerkannte Ergotherapeutin  
 Schloß-Str. 2  
 06542 Allstedt  
 Tel. 03 46 52 / 67 01 16  
 www.ergo-schlenstedt.de

Wir führen Hausbesuche in Allstedt und Umgebung durch.

**Unsere Fachbereiche:**

- **Kinderheilkunde**  
(u.a. Kinder mit Konzentrations- und Aufmerksamkeitsproblemen)
- **Neurologie**  
(Schlaganfallpatienten)
- **Handtherapie**  
(nach Verletzungen, Unfällen und Operationen)
- **Geriatric** (Demenz- und Parkinsonpatienten)
- **Psychiatrie** (Menschen mit seelischen Erkrankungen)

*Herzlichen Dank für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke zu meinem*



## Geburtstag

*möchte ich mich auf diesem Wege bei allen Verwandten, Freunden und Bekannten bedanken. Besonderer Dank der Blaskapelle Katharina, der Freiwilligen Feuerwehr Katharinenrieth, der Tanzdisko Szor für die musikalische Umrahmung, Andreas und Annette Loel vom Bauernhofcafé für die sehr gute Bewirtung.*

Eberhard Pfanne

*Katharinenrieth, im Mai 2012*

Plagt dich mal ein Ungeetier –  
 Ruf mich an! Ich helfe dir.



## Fritz Elstner

### Schädlingsbekämpfung

## Holz- & Bautenschutz



- Schädlingsbekämpfung
- Holzschutz - Holzsanierung
- Schwammsanierung

- Wespenbekämpfung
- Mardervergrämung
- Taubenabwehr

06526 Sangerhausen  
 Speckswinkel 3  
 Funktelefon:  
 01 71/4 21 83 91

Telefon: 0 34 64 / 57 36 70

## Malermmeister Axel Knobloch



Mein Service: • Maler- und Bodenlegerarbeiten  
 • Fassaden- und Trockenbauarbeiten

**Büro - Ausstellung - Auftragsannahme**  
 Am Schild 8  
 06542 Allstedt

Tel. 03 46 52 / 67 04 64  
 Fax 03 46 52 / 67 03 66  
 Handy 01 74 / 2 50 15 39  
 email: malerknobloch@aol.com



06542 Allstedt / OT Winkel  
 Winkelische Hauptstraße 105  
 Telefon 03 46 52-6 33  
 Telefax 03 46 52-6 15  
 www.knobloch-dasa.de

- ALLES UNTER EINEM DACH -  
 Dach & Sanierungs GmbH KNOBLOCH

Geschäftsführer Adelbert Knobloch

### Schlüsselfertiges Bauen

- Dacheindeckungen aller Art
- Dachsanierungen
- Dachklempnerarbeiten
- Haussanierungen
- Maurer- u. Putzarbeiten

## SPEISE-U. PARTYSERVICE ENDLER

- Partyservice von Montag bis Sonntag
- Frühstück und Mittag
- Bei uns essen Sie preiswert und gut nach Hausfrauenart
- Canapés, warmes und kaltes Buffet, Salate, Desserts für jeden Anlass
- Lieferung frei Haus

Montag bis Freitag  
 Mittagessen auf Rädern  
 Frei-Haus-Lieferung

Schauen Sie doch mal rein, wir beraten Sie gern.

GERSTENSTRASSE 16 • 06542 ALLSTEDT • TEL. 03 46 52 / 67 04 76

## AZweb

Online-Anzeigen-System

bequem online gestalten • schalten

www.wittich.de